30.10.2019 Ausgabe 21

www.landkreis-fuerth.de

Mit dem Amtsblatt des Landkreises Fürth

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

Foto: Thomas Scherer

Flächenmanagement: Lebensraum gestalten

Seite 4

GESUNDHEITSREGION[PLUS]:
Bedarfsanalyse in Arbeit – S. 8

PAPIER:
Abholtermine für 2020 – S. 16

Küchengalerie & Innenausbau Alexander Schramm

Mühlsteig 26 * 90579 Langenzenn * www.kuechen-schramm.de * info@kuechen-schramm.de * Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

GESUNDHEIT:

Aktiver Landkreis

Liebe Leserinnen und Leser,

der Landkreis Fürth ist seit einigen Monaten Teil der Gesundheitsregionen[plus] des Bayerischen Gesundheitsministeriums. Ziel ist es – zusammen mit der Kommunalpolitik – die Akteure des Gesundheitswesens vor Ort besser zu vernetzen. Nun fand das erste Gesundheitsforum dazu im Landratsamt Fürth statt und wir informieren Sie in dieser Ausgabe über die Ergebnisse. Gesund ist es übrigens auch, sich viel in der Natur zu bewegen. Deshalb unterstützt der Landkreis über den EU-Fördertopf LEADER die Initiative „draußenSein". Ein Beispiel der Aktivitäten ist das Waldklassenzimmer in Veitsbronn. Auch dazu mehr in dieser Ausgabe, ebenso wie der Hinweis auf eine Veranstaltung des Landkreises in Kooperation mit der Deutschen Herzstiftung am 4. November im Landratsamt.

Ihr Landkreismagazin

Posten Sie Ihre Impressionen und Anregungen auf **#landkreisfuerth**

YouTube

IMPRESSUM

Das **„Landkreis-Magazin"** erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-10, -55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Thomas Scherer, Thomas Klein, Roland Beck, Martina Häring, Willi Ebersberger

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2019, Auflage 54.800, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.
Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 04.11.2019
Anzeigen-Annahmeschluss: 04.11.2019

INHALT

4 • Flächenmanagement
6 • Wirtschaftskreis digital
7 • Fürth drückt
8 • Gesundheitsregionen[plus]
9 • Herzwochen 2019
10 • Wildbret als gesundes Lebensmittel
11 • Jugendamtsausflug mit Pflege- und Adoptionsfamilien
12 • LEADER
15 • Vereidigung der Lehramtsanwärter
• Ehrung für Streitschlichter
16 • Papier: Abholtermine für 2020
21 • Seniorenmesse
23 • Japanische Delegation zu Gast
• Lange Nacht der Physik
24 • Kindertheaterreise
25 **AMTSBLATT** Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth
31 • Termine
• Dienstjubiläum

AUF DIE PLÄTZE. FERTIG. LEBENSRAUM GESTALTEN.

AUSSTELLUNG BIETET INSPIRATION FÜR BESUCHER

Fotos: Thomas Scherer

Der Landkreis Fürth ist der flächenkleinste Landkreis in Bayern. Dank seiner zentralen Lage inmitten des Ballungsraums Nürnberg ist er ein beliebter Wohnort und Standort für Unternehmen. Um im Sinne zukünftiger Generationen zu handeln, ist es für den Landkreis Fürth mit seinen 14 Kommunen von zentraler Bedeutung, den Weg einer zukunftsgerichteten Stadt- und Ortsentwicklung zu gehen. Das Flächenmanagement ist dabei eine Strategie, mit der Ressource Fläche und Boden effizient und wirtschaftlich umzugehen.

Eine vom Regionalmanagement des Landkreises konzeptionierte Ausstellung mit Best Practice Beispielen möchte auf den bewussten Umgang mit Fläche aufmerksam machen und durch positive Umsetzungsbeispiele Anregungen für Innenentwicklungen in Kommunen geben.

„Flächenmanagement dient dem Ziel, mit den verfügbaren Flächen und Gebäuden im Bestand so nachhaltig wie möglich umzugehen", sagte der Landrat bei der Eröffnung der Ausstellung. Damit gelte es, eine wirtschaftlich, ökologisch und sozial verträgliche Siedlungsentwicklung aktiv anzugehen.

Der Landkreis Fürth möchte in Sachen Flächenmanagement im Sinne zukünftiger Generationen handeln. Eine Ausstellung im Landratsamt zeigt den bewussten Umgang mit Fläche.

Etwa durch die Nutzung leerstehender Gebäude und brachliegender Flächen in Innenorten ergeben sich Vorteile sowohl für die Kommunen als auch für die Bürgerinnen und Bürger. Modernisierung, Umnutzung und Neubau im Bestand tragen zur Lebensqualität der Orte bei und helfen allen, Kosten zu reduzieren.

Vorteile im Blick

Die Neu- und Umnutzung von Gebäuden und Grundstücken im Ortskern bietet vielfältige Vorteile – auch im Vergleich zum Bauen im Neubaugebiet. Die Ausstellung gibt Eigentümern von solchen Gebäuden

auch wertvolle Anregungen, wie mit einer solchen Immobilie verfahren werden kann. Eine Sanierung ist zum Beispiel nicht unbedingt teurer als ein Neubau. Durch die Nutzung vorhandener Strukturen im Gebäude werden Kosten gespart. Es fallen keine hohen Erschließungskosten an und weitere bereits vorhandene Infrastrukturen werden nachhaltiger genutzt. Dazu bestehen Möglichkeiten der Bezuschussung durch Förderprogramme.

Ein gelungenes Beispiel findet sich in Obermichelbach. Hier wurde eine vom Abriss bedrohte Ortsmitte prägende Scheune

Ziel der Ausstellung ist es, Bewusstsein zu schaffen für einen bewussten Umgang mit Fläche

unter weitgehendem Erhalt der historischen Bausubstanz restauriert und zum Kinderhort umgebaut. Auch der Pinderturm neben dem heutigen Zirndorfer Landratsamt wurde in ein lichtdurchflutetes Bürogebäude umgewandelt. Das einstige Kasernen-Areal Pinderpark ist heute nicht nur Sitz der Kreisbehörde, sondern auch Wohngebiet und Standort für die Realschule, einen Kindergarten, ein Seniorenheim sowie für Arztpraxen und Geschäfte.

Anregungen geben

„Ziel unserer Ausstellung ist es, Bewusstsein zu schaffen für einen bewussten Umgang mit Fläche", betonte der Landrat. Zum einen gebe es viele Leerstände, auf der anderen Seite herrsche ein Flächenbedarf. Durch ein gutes Flächenmanagement könne die Lage auf dem Immobilienmarkt verbessert werden, auch wenn dies nicht von heute auf morgen möglich sei.

Die Ausstellung ist im Zirndorfer Landratsamt bis zum 6. November 2019 zu sehen.

Lassen Sie sich inspirieren!

SOZIALE MEDIEN, ONLINE-SHOPS UND STRESSTEST FÜR DIE HOMEPAGE:

Wirtschaftskreis ganz digital

Der Wirtschaftskreis des Landkreises Fürth stand diesmal unter dem Motto „Die digitale Welt für sich nutzen?!"

In den Tagungsräumen der Firma Cadolto in Cadolzburg konnte Landrat Matthias Dießl viele Unternehmerinnen und Unternehmer begrüßen. Auch der örtliche Bürgermeister Bernd Obst freute sich über das rege Interesse. Peter Scheifele, Leiter der Unternehmenskommunikation von Cadolto Modulbau, berichtete den Gästen eingangs über die Vorteile und Einsatzmöglichkeiten des Modullbaus, außerdem bestand die Möglichkeit zu einem Rundgang.

Matthias Dießl erinnerte in seiner Begrüßung an die jüngst veröffentlichte IHK-Standortumfrage: Neun von zehn Unternehmern gaben dabei an, sie seien mit dem Wirtschaftsstandort Stadt und Landkreis Fürth zufrieden. Wir haben bereits in der letzten Ausgabe ausführlich über die Standortumfrage berichtet.

Der Landrat nahm die Gäste mit auf eine kurze Zeitreise: Gerade einmal zwölf Jahre sei es her, dass das erste iPhone auf den Markt gekommen ist. Heute sei es schon gar nicht mehr vorstellbar, ohne Smartphones den Geschäftsalltag zu managen. Das Thema Digitalisierung sei nun in aller Munde. Diese gelte es aber optimal einzusetzen. Dazu wolle der Wirtschaftskreis Informationen anbieten.

Michael Leibrecht von machen.de stimmte die Gäste anschließend auf den Abend ein. Birgit Holzmann von der Firma Saueracker, die auf Bürobedarf spezialisiert ist, berichtete, wie der digitale Wandel ihre Branche verändert hat. Denn war einst der klassische Ordner Standard in jedem Büro, werden Unterlagen heute mehr und mehr in digitalen Speichern aufbewahrt, der Weg geht in Richtung papierloses Büro.

Nach der Begrüßung informierten Experten an Themen-Tischen über das Thema der Digitalisierung.

Foto: Thomas Klein

Beim Wirtschaftskreis ging es um die Digitalisierung

So ging es am Stand der Silbury Holding GmbH um digitale Werkzeuge für Veränderungen bei Kundenbeziehungen und gegen den Fachkräftemangel. Silbury betreut hauptsächlich Großkunden, darunter das Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit und die Datenbanken und digitalen Anwendungen, die dahinter stecken.

Die PureSolution GmbH informierte über digitale Kommunikation. Das Unternehmen bietet etwa einen Sicherheits-Stresstest an, der die Angreifbarkeit der Firmennetzwerke und Firmen-IT überprüft.

Um soziale Netzwerke und wie wichtig diese für Firmen sein können, drehte sich alles am Stand von franziskabauer.eu. Auch das Thema Online-Shops wurde hier aufgegriffen.

Der Landrat dankte allen Teilnehmern für den informativen Abend.

INNOVATIONSBERATUNG

Innovationsberatung für mittelständische Firmen und Betriebe

Die Innovationsberatung im Landratsamt Fürth mit dem Projektträger Bayern des bayerisschen Wirtschaftsministeriums bietet mittelständischen Firmen kompetente Unterstützung zu folgenden Themen:

- Finanzierungsmöglichkeiten, Venture Capital und Förderprogramme (Bayerische Technologieförderprogramme bzw. des Bundes)
- Einsatz neuer Technologien, Suche nach Projektpartnern
- Kooperation mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft in der Region
- Innovationsmanagement im Unternehmen etablieren und digitale Geschäftsprozesse einführen
- Informationen zum Patientenschutz
- Unterstützungsmöglichkeiten bei der Umsetzung neuer oder verbesserter Produkte

ITZB Projektträger Bayern

Nehmen Sie als Unternehmen dieses Angebot direkt vor Ort wahr. Das maximal einstündige Beratungsgespräch mit Experten für Innovationsförderung und -finanzierung, Technologietransfer und geistiges Eigentum ist kostenfrei.

Der nächste Beratungstermin ist am 11.11.2019 ab 15 Uhr.

Für den persönlichen Beratungstermin ist eine Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung erforderlich:
Tel. 0911 97 73–10 60 oder wirtschaft@lra-fue.bayern.de

Foto: Sonja Zeilinger

LEBEN RETTEN KANN JEDER:

„FürthDrückt" stellt seine Arbeit vor

Über 50.000 Menschen erleiden deutschlandweit jedes Jahr einen Herz-Kreislauf-Stillstand außerhalb eines Krankenhauses. Dann ist schnelles Handeln gefragt, denn jede Minute zählt. Doch was tun? Nur 40 Prozent der Deutschen helfen in solch einer Situation aktiv.

An dieser Rate möchte die Privatinitiative „FürthDrückt" gerne etwas ändern. Denn helfen kann jeder. Mit einer einfachen Herz-Lungen-Wiederbelebung können Ersthelfer und Laien die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken und so Leben retten.

Gerade Schülerinnen und Schüler liegen der Initiative am Herzen. Mit Hilfe von Lehrmaterialien unterstützen sie die Schulen. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vermitteln ihr Wissen mittels Schulungen und machen die Kinder und Jugendlichen so zu möglichen Lebensrettern. Um diese Ausbildung langfristig sicherzustellen, werden Lehrkräfte zu Multiplikatoren ausgebildet, um selbst kompetent Wiederbelebung unterrichten zu können.

Die ersten beiden Übungspuppen, finanziert durch den Landkreis Fürth, erhielt nun die Realschule Zirndorf, die mit ihren Schülerinnen und Schülern damit den Ernstfall durchgehen und die Herz-Lungen-Wiederbelebung üben kann. Auch alle anderen Landkreisschulen können vom Landkreis Fürth mit dem jeweiligen Klassensatz pro Schule ausgestattet werden.

Das „FürthDrückt"-Team umfasst inzwischen etliche erfahrene (Notfall)Pflegekräfte, (Not)Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen und Mitglieder des BRK Fürth, die allesamt ehrenamtlich dazu beitragen wollen, solide Kenntnisse zu vermitteln.

„Als Mitmacher bei #Nürnbergdrückt ist schnell klar geworden, dass wir das Projekt auch nach Fürth und in den Landkreis bringen und ehrenamtlich gesellschaftlich aktiv sein möchten", so Dr. Christina Ellmann von der Projektinitiative „FürthDrückt". Die ursprüngliche Idee der Initiative ist in der Metropolregion Nürnberg entstanden und hofft nun auf Nachahmer in ganz Bayern.

Zwei Schulstunden im Jahr reichen durchschnittlich aus, um die Bereitschaft, im Notfall zu handeln, deutlich zu erhöhen", so Landrat Matthias Dießl und weiter „ich freue mich, dass die Landkreisstiftung diese wertvolle Arbeit mit einer finanziellen Förderung in Höhe von 2.500 Euro unterstützen kann. Mit wenig Mitteln kann hier viel erreicht werden"

„Ein riesiges Dankeschön auch an die Ehrenamtlichen der Organisation, die sich neben ihrer Arbeit im Medizinischen Bereich auch in ihrer Freizeit mit der Thematik beschäftigen und so wertvolles Fachwissen weitergeben können" sagte der Landrat und Schirmherr der Privatinitiative FürthDrückt.

Richtiges Vorgehen im Notfall:
Prüfen – den Herz-Kreislaufstillstand erkennen
Rufen – den Notruf unter 112 absetzen
Drücken – sofortiger Beginn mit der korrekten Herzdruckmassage im Verhältnis 30:2

Die „Landkreisstiftung Fürth" ist unter dem Dach der „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth" gegründet worden. Förderschwerpunkte sind alle gemeinnützigen Zwecke, insbesondere im Bereich der Förderung von Jugend und Familie. Über die Verwendung der jährlichen Erträge aus dem Stiftungskapital entscheidet der Stiftungsrat unter dem Vorsitz von Landrat Matthias Dießl. Unterstützen kann die Landkreis-Stiftung jeder - entweder in Form einer Spende oder auch durch Zustiftungen, die den Kapitalstock der Stiftung erhöhen. Spenden oder Stiftungen können im Übrigen steuerlich geltend gemacht werden.

Spendenkonto der Landkreisstiftung:
Stiftergemeinschaft
IBAN: DE56 7625 0000 0009 9535 63, BIC: BYLADEM1SFU,
Stichwort: Landkreisstiftung

Spendenkonto FürthDrückt:
Kontoinhaber: Gesellschaft zur Förderung des Klinikum Fürth e.V.
IBAN: DE41 7625 0000 0009 5815 47, BIC: BYLADEM1SFU
Verwendungszweck: Zweckgebundene Spende fuer FuerthDrueckt

GESUNDHEITSANGEBOT FÜR JUNGE FAMILIEN:

Bedarfsanalyse in Arbeit

Schon seit einigen Monaten gehört der Landkreis Fürth zu den „Gesundheitsregionen^{plus}" in Bayern.

Nach intensiver Vorarbeit fand nun das erste Forum der „Gesundheitsregion^{plus}" für den Landkreis statt. „Sie alle sind herzlich dazu eingeladen, aktiv an der Gestaltung der Gesundheitsregion mitzuwirken", wandte sich Landrat Matthias Dießl an die Teilnehmer. In den kommenden Monaten sollen in Arbeitskreisen Handlungsfelder und konkrete Projekte ausgearbeitet werden. Auch eine Bedarfsanalyse für Schwangere und junge Familien mit Säuglingen ist geplant. Was es mit der Gesundheitsregion genau auf sich hat, beantworten wir auf dieser Seite.

Landrat Matthias Dießl, Kristina Przybyl und Karl-Hermann Rechberg beim Forum Gesundheitsregion^{plus}

Was ist eigentlich die Gesundheitsregion^{plus}?

Es handelt sich um ein Förderprogramm des Bayerischen Gesundheitsministeriums. Es gibt mittlerweile 50 „Gesundheitsregionen^{plus}" in Bayern. Der Landkreis Fürth hat im Frühjahr 2019 den Förderbescheid erhalten. Ziel ist es – zusammen mit der Kommunalpolitik – die Akteure des Gesundheitswesens, z.B. Ärzte vor Ort besser zu vernetzen. Mit dem Programm sollen einerseits die unterschiedlichen Stärken der Regionen betont und andererseits passgenaue Antworten für eine Gesundheitsversorgung der Zukunft vor Ort gefunden werden. Das Bayerische Gesundheitsministerium fördert Landkreise und kreisfreie Städte, die Gesundheitsregionen^{plus} bilden, über fünf Jahre mit bis zu 250.000 Euro je Region für Personal- und Sachkosten.

Was soll im Landkreis Fürth mit dem Förderprogramm erreicht werden?

Grundsätzlich will der Landkreis den Gesundheitszustand der Bürgerinnen und Bürger verbessern. Die gesundheitliche Chancengleichheit und die gesundheitsbezogene Lebensqualität sollen erhöht werden. Zugleich soll das hohe Versorgungsniveau mit niedergelassenen Ärzten und Fachärzten erhalten bleiben. Bei Untersuchungen fand das Gesundheitsamt heraus, dass die Säuglingssterblichkeit im Landkreis Fürth über dem Landesdurchschnitt liegt. „Es ist zwar keine alarmierende Abweichung, dennoch aber eine gewisse Auffälligkeit, die uns letztlich auch veranlasst hat, das Förderprogramm der Gesundheitsregionen^{plus} zu nutzen", betonte Landrat Matthias Dießl. Dazu soll von der Evangelischen Hochschule Nürnberg eine Bedarfsanalyse gemacht werden, die die AOK Bayern mit Fördermitteln unterstützt. So will der Landkreis herausfinden, wie es um die gesundheitlichen Angebote für junge Familien steht und wie diese ausgebaut oder optimiert werden können. Wie Karl-Hermann Rechberg von der Hochschule erläuterte, sind dazu auch Gesprächsgruppen mit Bürgerinnen und Bürgern geplant, zudem soll mittels eines Fragebogens – ausgelegt zum Beispiel in Wartezimmern von Ärzten – die gesundheitliche Situation junger Familien abgefragt werden.

Wie steht es um die ärztliche Versorgung im Landkreis Fürth?

Noch sind wir sehr gut versorgt. Es gibt im Landkreis Fürth 86 Hausärzte, die Versorgungsquote beträgt damit rund 109 Prozent. Allerdings: Rund 33 Prozent dieser Hausärzte sind 60 Jahre oder älter und werden somit in den kommenden Jahren vermutlich in den Ruhestand gehen. Daher sei es wichtig, neue Ärzte für den Landkreis zu gewinnen und innovative Lösungen zu entwickeln, um das hohe Niveau zu halten. Bei den Fachärzten liegt die Versorgungsquote in allen Bereichen deutlich über 100 Prozent, bei den Haut-Ärzten sogar bei rund 200 Prozent. Zudem gibt es ein flächendeckendes Angebot an Apotheken. Die Zahl der inhabergeführten Apotheken ist allerdings rückläufig, sodass auch hier in den kommenden Jahren Versorgungsengpässe entstehen könnten.

Wie ist die Gesundheitsregion im Landkreis Fürth aufgebaut?

Als Geschäftsführerin der „Gesundheitsregion^{plus}" im Landkreis Fürth kümmert sich Kristina Przybyl seit 1. April 2019 darum, regionale Akteure aus dem Gesundheitswesen für das Projekt zu gewinnen und gemeinsame Projekte ins Leben zu rufen. Kristina Przybyl ist gelernte Sporttherapeutin mit zahlreichen Zusatzqualifikationen. Ab 2013 studierte sie Gesundheitsmanagement berufsbegleitend. Nach ihrem Bachelor-Abschluss ging sie in Elternzeit und ist mit der Stelle im Landratsamt nun wieder zurück im Berufsleben.

Was wurde bei dem Treffen im Landratsamt besprochen?

Es tagte erstmals das Forum für die „Gesundheitsregionen^{plus}" im Sitzungssaal des Fürther Landratsamtes. Es war damit sozusagen der richtige Startschuss für das Projekt. In dem Gremium sitzen ganz unterschiedliche Akteure, die etwas mit dem Thema Gesundheit zu tun haben können – von Vereinen, über Hilfsorganisationen, Krankenhäusern bis hin zu Vertretern der Politik und Verwaltung. Die rund 40 Mitglieder des Forums können Vorschläge für die „Gesundheitsregion ^{plus}" unterbreiten. In der Geschäftsstelle werden die Projekte dann koordiniert und mit Hilfe von Arbeitskreisen nach Möglichkeit in die Tat umgesetzt. Bei der ersten Sitzung des Forums wurde auch eine Geschäftsordnung einstimmig verabschiedet. Als nächstes werden nun Arbeitsgruppen gegründet, die dann konkrete Vorschläge ausarbeiten. Erste Ideen wurden im Sitzungssaal bereits gesammelt.

Fotos: Roland Beck

Bedarfsanalyse

Werden einzelne Projekte ebenfalls bezuschusst?

Anders als etwa beim Fördertopf LEADER der EU, gibt es bei den „Gesundheitsregionen^{plus}" für die Projekte selbst keine Zuschüsse. Für die Umsetzung ist in der Regel ein Eigenanteil notwendig, außerdem will der Landkreis Sponsoren und weitere Mittel etwa von den Krankenkassen akquirieren.

Wann werden die ersten Projekte umgesetzt?

Die ersten Projekte sollen im nächsten Jahr umgesetzt werden. Die Ergebnisse der mit Spannung erwarteten Bedarfs-Analyse sollen im Sommer 2020 vorgestellt werden.

PLÖTZLICHER HERZTOD: Wie kann ich mich davor schützen?

Herzwochen 2019

Jedes Jahr sterben in Deutschland 60.000 Menschen am plötzlichen Herztod. Unmittelbar ausgelöst wird er fast immer durch eine Herzrhythmusstörung, dem Kammerflimmern, das zum Herzstillstand führt. Doch wie kann man sich davor schützen?

Um diese Frage geht es bei den Herzwochen 2019 der Deutschen Herzstiftung, an denen sich auch der Landkreis Fürth wieder beteiligt. Bei einem Vortragsabend im Landratsamt Fürth möchten PD Dr. med. Harald Rittger, Chefarzt der Medizinischen Klinik I am Klinikum Fürth und Dott. (Univ. Rom) Laura Vitali-Serdoz, Oberärztin der Medizinischen Klinik I am Klinikum Fürth und Sektionsleiterin Elektrophysiologie über die Thematik informieren und Tipps und Strategien zur richten Vorbeugung weitergeben.

Termin: Montag, 4. November 2019 um 18.00 Uhr
Ort: Landratsamt Fürth, Foyer,
Im Pinderpark 2,
90513 Zirndorf; Eintritt kostenlos

Schirmherr Landrat Matthias Dießl freut sich, dass auch in diesem Jahr wieder hochkarätige Referenten zu Gast sind, die unter der Überschrift des Abends „Plötzlicher Herztod: Wie kann ich mich davor schützen? – Erkennung, Behandlung und Vermeidung der Ursachen des plötzlichen Herztodes" hilfreiche Informationen weitergeben. Der Abend richtet sich an Patienten, Angehörige und Interessierte.

Neben Infoständen des Gesundheitsamtes Fürth, der Deutschen Herzstiftung, des Bayerischen Apothekerverbandes und der AOK können Besucher auch das Angebot einer Blutdruck- und Blutzuckermessung nutzen und erhalten Informationen zur herzgesunden Ernährung.

Die Herzwochen 2019 der Deutschen Herzstiftung unter dem Motto „Plötzlicher Herztod: Wie kann ich mich davor schützen" finden bundesweit vom 1. bis 30. November 2019 statt. Die Deutsche Herzstiftung ist die größte unabhängige Patientenorganisation für Herz-Kreislauf-Erkrankungen in Deutschland mit mehr als 110.000 Mitgliedern.

NEUE MESSSTATION IN CADOLZBURG SORGT FÜR MEHR VERBRAUCHERSICHERHEIT:

Wildbret als gesundes Lebensmittel

Fleisch vom heimischen Wild hat seit vielen Jahren einen hervorragenden Ruf als natürliches, regionales und sicheres Lebensmittel.

In Diskussionen taucht jedoch immer wieder die Frage nach der Belastung mit radioaktiven Substanzen wie Radium und Cäsium auf. Seit kurzem finanziert und betreibt die Jägerschaft der Kreisgruppe Fürth im Landkreis Fürth eine sogenannte „qualifizierte Messstation", die jährlich vom Landesamt für Umwelt überprüft wird. Dort kann das Fleisch von Schwarzwild kontrolliert werden, bevor es in den Handel kommt. Für diese Kontrolle stehen in Bayern als einzigem Bundesland rund 115 Messstationen zur Verfügung.

Der Messstation in Cadolzburg stattete die Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land" zusammen mit Landrat Matthias Dießl und Bürgermeister Bernd Obst einen Besuch ab. Betrieben wird die Messstation von Peter Schöner in Cadolzburg, dem Leiter der Geschäftsstelle der Kreisgruppe.

Foto: Roland Beck

Peter Schöner an der Messstation

Die Messstationen in Bayern werden vom Bayerischen Jagdverband mit seinen Kreisgruppen in Eigenregie unterhalten. Fleisch, das mit mehr als 600 Becquerel pro Kilo belastet ist, muss nach den strengen deutschen und europäischen Fleischhygienerichtlinien vernichtet werden. Es ist zum Verzehr nicht mehr geeignet.

„Wildbret kann jetzt mit der neuen Messstelle noch besser überwacht werden", sagte Landrat Matthias Dießl.

Am 13. Juni erfolgte die Überprüfung des Cadolzburger Messgerätes mit einer ausführlichen Unterweisung des Handlungsablaufes durch zwei Beamte des Bayrischen Landesamtes für Umwelt. Die Anerkennung als „Qualifizierte Messstation" erfolgte unmittelbar danach. „Die Einrichtung der Radium-/Cäsium-Messstation ist eine freiwillige Leistung der Jägerschaft, um der Verbrauchersicherheit entgegenzukommen", erläuterte Erich Reichert, 1. Vorsitzender der Jägerschaft.

Die Verunsicherung der Verbraucher entstehe meist im Spätherbst oder kurz vor Weihnachten durch Meldungen über nach wie vor strahlenbelastetes Wild. „Diese Meldungen sind meist nicht sehr differenziert und pauschal gehalten", so Reichert. Dass hier nur gewisse Regionen betroffen seien, werde meist nicht erwähnt oder gehe unter, da häufig nur Überschriften gelesen würden. Im Kartenmaterial des Umweltamtes sind die gefährdeten Landkreise ersichtlich – dazu zählen die Oberpfalz, das nordöstliche Oberfranken sowie Teile Nieder- und Oberbayerns. Mittelfranken gehöre aber nicht dazu.

Im Landkreis Fürth wurden bereits 1986, unmittelbar nach dem GAU in Tschernobyl, Untersuchungen durchgeführt. Dr. Wendenburg, Jäger und Chefradiologe am Klinikum Fürth, führte diese Messungen durch. Allerdings gab es zu dieser Zeit noch keine festgelegten Grenzwerte für Lebensmittel.

„Bei den Stammkunden für Wildbret kommt eher selten die Frage nach Belastung auf", berichtete Reichert. Jedoch verlangen teilweise Gastwirte und Einzelhändler bei Kauf von Wild zwingend den messtechnischen Nachweis.
Das Fleisch der Wildtiere ist reich an Vitaminen, leicht verdaulich und fettarm. Wildbret hat tatsächlich auch Saison wie Obst und Gemüse, und das Jagdglück muss dem Jäger natürlich auch hold sein. Deshalb ist es empfehlenswert, für einen entsprechenden Vorrat in der eigenen Gefriertruhe zu sorgen. Aufgrund der geringen Fettanteile, der zum Beispiel bei Rehwild rund zwei Prozent beträgt, ist Wildbret tiefgefroren ohne Qualitätseinbußen mehrere Monate haltbar.

Der Landrat dankte Peter Schöner für den Betrieb der Messstelle, die für die Verbrauchersicherheit wichtig sei.

Jeder Jäger, der Wildbret in den Verkehr bringt, ist ein Lebensmittelunternehmer und für die Qualität und gesundheitliche Unbedenklichkeit des „Produktes" verantwortlich. Der Jäger hat eine Sonderstellung: Er ist bei freilebendem Wild „Fleischkontrolleur" und -vermarkter in einer Person. Weitere Informationen zu dem Thema gibt es auch beim Jägermarkt am 17. November 2019 im Ortsteil Rütteldorf bei Cadolzburg. Am Markt werden von 11 – 18 Uhr regionale Produkte, Honig und Wissenswertes für Familien und Kinder zum Thema Wald und Wild angeboten.

JUGENDAMTSAUSFLUG MIT PFLEGE- UND ADOPTIONSFAMILIEN:

Kleines Dankeschön

Auch in diesem Jahr hat das Kreisjugendamt Fürth seine Pflege- und Adoptionsfamilien als kleines Dankeschön wieder zu einem Ausflug in die Fränkische Schweiz eingeladen. Sie finden hier den Bericht eines 16-jährigen Pflegekindes dazu:

„Am Samstag, den 14.09.2019 war es wieder so weit. Das Jugendamt Landkreis Fürth lud alle Pflege- und Adoptionsfamilien zu einem gemeinsamen Ausflug nach Heiligenstadt ein.

Bei einem wunderschönen Wetter trafen wir uns gegen 10 Uhr in Fürth. Die Begrüßung fiel herzlich aus und es gab gleich Brezeln als Stärkung. Mit 2 Bussen ging es dann los.

In Heiligenstadt angekommen wurden die kleineren Kinder im Kinderhaus Seigelsteig betreut, während wir zum Schloss Greifenstein weiterfuhren. Dort gab es eine 60-minütige Führung durch verschiedene Räume, wie die Kapelle, das Jagdzimmer und die hauseigene Bibliothek. Besonderes Interesse erweckten die alten Stammbäume der „von Stauffenbergs", welche noch im Original erhalten sind, und die sehr gut erhaltenen Waffen der letzten 400 Jahre.

Mit manchem Witz und vielen interessanten Geschichten wurde die Führung durch das Schloss zu einem besonderen Erlebnis.

Danach ging es zurück zum Kinderhaus Seigelstein, in welchem wir schon mit frischem Kaffee, leckerem Kuchen und deftigen Bratwurst- und Leberkäs-Brötchen erwartet wurden. Die jüngeren Kinder konnten sich auf dem Gelände austoben, ein Zauberer begeisterte alle mit seinen magischen Tricks. Währenddessen blieb den Erwachsenen Zeit, sich untereinander auszutauschen. Viel zu schnell verging die Zeit und um 17:30 Uhr waren wir wieder auf dem Weg nach Hause.

Zum Abschied gab es für jeden ein kleines Schneckenwindlicht."

Info:
Sie möchten sich zum Thema Pflege und Adoption informieren oder möchten sich selbst als Pflegeeltern bewerben?
Weitere Infos unter pflegekinderdienst@lra-fue.bayern.de
oder telefonisch unter
0911/9773-1290, -1292, -1295, -1296 und -1265.

WALDKLASSENZIMMER:

Zeit in der Natur

Kinder und Jugendliche sollen wieder mehr Zeit in der Natur verbringen.

Das möchte der Landkreis Fürth mit dem LEADER-Projekt „draußenSein" unterstützen. Ein gutes Beispiel dafür ist das Waldklassenzimmer in Veitsbronn in einem Waldstück gleich hinter der Erich-Kästner-Grundschule. Dort wurden einige Stämme von den Waldbesitzern zu Sitzgelegenheiten für die Kinder aufgebaut. Die Lehrkräfte können so den Unterricht ins Freie verlagern.

Bei einem Besuch von Landrat Matthias Dießl und Veitsbronns Bürgermeister Marco Kistner fand gerade der Kunstunterricht im Waldklassenzimmer statt. Schülerinnen und Schüler der Zweiten Klasse sammelten herbstliche Blätter und machten daraus Kunstwerke. Begleitet wurde die Aktion von Förster Raymund Filmer vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Fürth. Landrat Matthias Dießl sagte, er hätte sich zu seiner Schulzeit auch so ein tolles Klassenzimmer unter freiem Himmel gewünscht. Und Bürgermeister Marco Kistner berichtete den Kindern einige historische Fakten über den Wald.

Foto: Roland Beck

Das Waldklassenzimmer wird gerne genutzt

FREUDE IN SEUKENDORF:

Gemeindehaus eingeweiht

Ein Ort an dem sich Jung und Alt begegnen können, der für verschiedenste Veranstaltungen genutzt werden kann und örtlichen Vereinen zur Nutzung zur Verfügung steht. Davon träumen sicher einige Vereine und Bürger. In Seukendorf ist dieser Traum nun in Erfüllung gegangen, das örtliche Gemeindehaus wurde saniert und erweitert.

Nach dem Spatenstich im Jahr 2017 begannen die Sanierungsarbeiten des historischen Gebäudes. Dabei waren verschiedene Akteure beteiligt. Neben Kirchengemeinde und Gemeinde Seukendorf, sowie der Städtebauförderung, war auch LEADER an der Baumaßnahme beteiligt.

Nun konnte das durch LEADER geförderte Projekt bei einer Feierlichkeit eingeweiht werden. „Mit der Einweihung des Gemeindehauses wird eine langjährige Lücke in der gemeindlichen Infrastruktur geschlossen", so Landrat Matthias Dießl. Und weiter: „Eine Gemeinschaft und eine Gemeinde können nur leben, wenn es Zusammenhalt gibt. Das der Zusammenhalt in diesem Gemeindehaus gelebt wird und damit viel neues Leben in die Gemeinde kommt ist mein großer Wunsch am heutigen Tag".

Das Gebäude besteht aus mehreren Teilen. Ein älterer, in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts errichteter Gebäudeteil sowie ein rückwärtiger Anbau aus dem Jahr 1913 gehören zum Bestandsgebäude. Ergänzt wurde dieser nun durch einen Veranstaltungsbereich mit einem Veranstaltungssaal, dem Katharinensaal, der 150 Sitzplätze umfasst und als multifunktionaler Gemeinschafts- und Veranstaltungsort dienen soll.

Foto: Thomas Klein

Freude bei der Einweihung des neuen Gemeindehauses

Die Einrichtung und Ausstattung wird durch LEADER-Mittel gefördert. Der Saal soll über modernste Technik verfügen. Neben mobilen Bühnenelementen sollen unter anderem auch eine elektroakustische Anlage, ein Galeriesystem und ein E-Piano zur Grundausstattung gehören. „Die Räumlichkeiten können so von

unterschiedlichen Vereinen genutzt werden. Egal ob Musik-, Theater oder Kulturveranstaltungen, Tagungen, Seminare oder kirchliche Feiern die Ausstattung ist umfangreich und so vielfältig einsetzbar", so der Landrat.

Der Bürgermeister der Gemeinde Seukendorf, Werner Tiefel freut sich über den neu entstandenen Treffpunkt. „In der Vergangenheit war das ehemalige Schulhaus immer ein Treffpunkt im Ort. Das diese Tradition nun fortgeführt werden kann, ist für den Ort eine tolle Chance."

Die Kosten des Projekts belaufen sich rund 2,5 Millionen Euro. Das Förderprogramm LEADER unterstützte die Maßnahme dabei mit knapp 22.000 Euro. Das EU-Förderprogramm LEADER unterstützt besonders innovative und regional wirksame Ideen im Landkreis Fürth, die ein besonders hohes Maß an Bürgerengagement aufweisen. Auch für die dörfliche Gestaltung ist LEADER wichtig und bringt dem Landkreis dadurch immer wieder großen Nutzen.

Foto: Thomas Klein

Das Haus kann für vielfältige Veranstaltungen genutzt werden

LEADER-EXKURSION:

Spuren jüdischen Lebens

Foto: Martina Häring

Bei der Exkursion wurden viele Fragen beantwortet

Auf den Spuren jüdischen Lebens waren am Sonntag, 20.10.2019 insgesamt rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Landkreis Fürth unterwegs. In Begleitung von fachkundigen Experten wurden dabei zahlreiche Stationen in Zirndorf, Wilhermsdorf und Langenzenn besucht.

Die Exkursion startete am Landratsamt Fürth in Zirndorf. Von dort ging es zu Fuß durch die Zirndorfer Innenstadt, wo unter der Leitung von Stadtführerin Elke Eder und Lokalhistoriker Klaus Übler näheres zur jüdischen Geschichte der Stadt und ihrer Einwohner vermittelt werden konnte.

Per Bus erreichte die Gruppe als nächstes Wilhermsdorf. Nach einer kurzen Pause bereicherte hier Robert Hollenbacher die Gruppe ebenfalls mit seinem historischen Wissen, Grafiken und Anekdoten zu jüdischen Persönlichkeiten und Bauwerken.

Auch der nahegelegene jüdische Friedhof mit seinen teils über 500 Jahre alten Grabsteinen stand den Interessierten, die aus dem Landkreis Fürth und darüber hinaus zusammenkamen, an diesem Tag offen.

Letzte Station der Tagesexkursion war Langenzenn, wo der Ehrenvorsitzende des Heimatvereins Kurt Sellner die Interessierten unter anderem zu den Überresten der örtlichen Mikwe führte und für weitere Fragen zur Verfügung stand.

Die kostenlose Exkursion fand im Rahmen des LEADER-Kooperationsprojektes „Spuren jüdischen Lebens in Westmittelfranken" statt. Ziel des Projektes ist die Bündelung des lokalen Wissens über jüdisches Leben in unserer Region und die Etablierung eines Netzwerkes zur jüdischen Geschichte in Westmittelfranken.

Gemeinsam mit der LAG an der Romantischen Straße e.V., der LAG Region Hesselberg e.V. und der LAG Aischgrund e.V. führt die LEADER-Region Landkreis Fürth e.V. dazu eine Bestandsanalyse in der Region durch.

Mit Unterstützung von haupt- und ehrenamtlichen Heimatforschern soll das gesammelte Wissen schließlich in einer Broschüre mit Bild- und Kartenmaterial für die Öffentlichkeit festgehalten werden.

HERBSTLICHER GRABSCHMUCK

Gartenwelt Dauchenbeck
grün erleben

Mit dem richtigen *Winterschutz* bringen Sie Ihre Pflanzen gesund ins neue Frühjahr.

Calluna vulgaris
KNOSPENBLÜHER HEIDE TRIO
In trendigen Farbmischungen, Topf-Ø 12 cm
Stück 2,99

Cyclamen persicum „Super Serie"
MIDI-ALPENVEILCHEN
Aus eigener Gärtnerei
Für Außenbepflanzung geeignet, als Zimmerpflanze verwendbar, Topf-Ø 11 cm
Stück 1,99

Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht. Abbildungen ähnlich. Irrtümer vorbehalten.

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inhaberin: Monika Dauchenbeck · **Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof**
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Inhaberinnen: Christina Dauchenbeck & Mirja Dauchenbeck-Barth
Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch
Telefon: 0911/977 22-0 · Mo.–Fr. 8.30–19.00 Uhr · Sa. 8.00–17.00 Uhr · **www.gartenwelt-dauchenbeck.de**

MÜLLER

NATURSTEINE GRABMALE

MEISTERBETRIEB SEIT 1971.
■ Werkstatt ■ Ausstellung ■ Büro

- Wir bieten Ihnen fachgerechte Kundenberatung.
- Reichhaltiges Lager an über 300 Fertigsteinen.
- Große Auswahl an Bronzeskulpturen, Schalen, Laternen und Vasen.
- Unser Service: Instandsetzung von Grabanlagen und Nachbeschriftung.

90765 Fürth • Friedenstr. 20
Tel.: 0911-790 66 90 • Fax: 0911-790 53 84

90522 Unterasbach • Jasminstr. 1 (am Friedhof)
Tel.: 0911-697 343 • Fax: 0911-699 64 78

Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?
Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller. Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122/79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

EspressoFestivo 2019

Unsere limitierte Weihnachtskreation ***Festivo2019*** ist ein vollmundiger Blend aus den Kaffeeraritäten: **Sumatra Old Aged; India Plantation und Java Gourmet.**
>>> Gemeinsam genießen und Freude teilen:
Durch den Kauf einer Dose Festivo unterstützen Sie mit 50 Cent den inklusivenVerein: ***Clownprojekt e.V.***

Consumenta Halle 6 | A 45

Espressone
di mio gusto

Am Farrnbach 8 | 90556 Cadolzburg | www.espressone.de

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

IHR Fensterbauer mit IDEEN

> Kunststofffenster
> Rollläden
> Haustüren
> Markisen
> Insektenschutzgitter

SCHEIDERER
FENSTER-Design & HAUSTÜREN

Gerberstraße 21
91452 Wilhermsdorf
Fon: 0 91 02 - 999 58 - 0
Fax: 0 91 02 - 999 58 29

www.fensterbau-scheiderer.de

Mo. - Fr. 8 - 17.30 Uhr / Sa. 10 - 13 Uhr / So. 13 - 16 Uhr kein Verkauf

Gerne möchten wir Sie auf unseren Sonderteil

Geschenke & alles rund um Weihnachten

am 27. November hinweisen.

„Schlechter Empfang?"
Das muss nicht sein.
- Wir reparieren und bauen Ihre SAT-Anlage oder Antenne.
- Wir reparieren TV, Hifi-Anlage sowie Kaffeevollautomat in der hauseigenen Werkstatt.
- Verkauf und Installation v. Neugeräten.
- Beratung auch bei Ihnen zu Hause.

Ihr Metz Spezialist seit über 50 Jahren.

TV-HiFi schnatzky Heimkino
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

Foto: Willi Ebersberger

Vereidigung der Lehramtsanwärter

Kurz vor Beginn des neuen Schuljahres fand die Vereidigung von insgesamt 49 Lehramtsanwärterinnen und -anwärtern im Sitzungssaal des Fürther Rathauses statt. Insgesamt wurden in diesem Jahr 49 „Junglehrer" vereidigt. 39 Lehramtsanwärter/innen für Grundschule und Mittelschule (davon 18 im Landkreis) und zehn Fachlehreranwärter/innen der Bereiche Ernährung und Gestaltung, musisch/kommunikationstechnisch und musisch/technisch sowie Englisch (davon vier im Landkreis). Nach Abschluss des Studiums (1. Staatsexamen) kamen die „Junglehrer" als Lehramtsanwärter/innen (Referendare) zur zweiten Ausbildungsphase an die Schulen. Die jungen Kolleginnen und Kollegen unterrichten dort insgesamt acht Wochenstunden eigenverantwortlich und hospitieren im Unterricht bei einem Betreuungslehrer. An zwei Tagen besuchen die Lehramtsanwärter/innen ein Studienseminar. Die Seminarausbildung endet nach zwei Jahren mit dem 2. Staatsexamen. Fachlehreranwärter/innen und Förderlehreranwärter haben einen Seminartag pro Woche und unterrichten zehn Stunden.

EHRUNG FÜR SCHÜLER:

Vorbilder ausgezeichnet

Im Landkreis Fürth gibt es eine Vielzahl von Grund- und Mittelschülern, die sich ehrenamtlichen an ihren Schulen engagieren. Diese Schüler wurden nun vom Präventionsverein 1-2-3 e.V. und dem Staatlichen Schulamt Fürth geehrt.

Landrat Matthias Dießl, der zugleich Vorsitzender des Vereins 1-2-3 e.V. ist, händigte dazu gemeinsam mit Großhabersdorfs Bürgermeister Friedrich Biegel, Polizeihauptkommissar Werner Gloss und Schulrat Dr. Wilfried Brehm im Großhabersdorfer Kino die Urkunden aus. Finanziell wurde die Ehrung und der Kinobesuch mit einer Spende der Sparkasse Fürth unterstützt. Anschließend durften die Kinder und Jugendlichen den Film „Abikalypse" anschauen.

„Dass ihr euch neben dem Unterricht noch als Streitschlichter, Schulsanitäter, Coolrider und Lesepaten engagiert und euch dazu auch speziell ausbilden habt lassen, finde ich toll. Ihr übernehmt damit Verantwortung und seid auch Vorbild für eure Mitschüler", so Landrat Matthias Dießl.

Insgesamt sind derzeit allein 82 Grundschüler als Schulsanitäter aktiv, außerdem bringen sich 150 Mittelschüler Streitschlichter, Schulsanitäter, Coolrider und Lesepaten ein - viele in Doppelfunktionen.

Landrat Matthias Dießl dankte neben den Schülerinnen und Schülern zugleich den Lehrkräften. Sie bilden die Schüler teils selbst aus. Außerdem stehen sie nach der Ausbildung das ganze Schuljahr als Ansprechpartner und in Teamsitzungen für die Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. Ein Dank ging auch an Ute Eberlein, die die Ehrung im Rahmen ihrer Doppelfunktion als Beratungsrektorin der Mittelschule Oberasbach und als Leiterin der Fachgruppe „Schule" des Präventionsvereins 1-2-3 e.V. organisiert hatte.

Der Einsatz von Coolridern im Landkreis erfolgte auf Initiative des Vereins 1-2-3 e.V. Die Mittelschule Zirndorf nahm das Ausbildungsangebot an. Coolrider sind Fahrzeugbegleiter, die Verantwortung und Zivilcourage zeigen und entsprechend handeln. Coolrider sein heißt, auf dem Schulweg im Bus oder in der Bahn nicht die Augen zu verschließen, wenn es zu Reibereien und Streitigkeiten kommt. Coolrider lernen, Konflikte zwischen anderen Schülern gewaltfrei zu lösen.

Die Lesepaten wurden von Siegbert Rudolph, Fachgruppe Lesekoch im Verein 1-2-3 e.V. ausgebildet. Sie unterstützen jüngere Schülerinnen und Schüler beim Leselernprozess.

Papierabholung – Termine 2020

In dieser Ausgabe des Landkreismagazins finden Sie die Leerungstermine für die grünen Papierbehälter. Bitte entnehmen Sie der Auflistung zunächst die Tourennummer für Ihren Ort/Ortsteil bzw. Ihre Straße.
Die Abfuhrtermine der einzelnen Touren finden Sie im letzten Abschnitt dieser Veröffentlichung.

Die 240-l-Tonnen und die 1100-l-Container werden am selben Tag geleert.
In der nächsten Ausgabe des Landkreismagazins (13. November 2019) werden die Termine für den Gelben Sack, in der übernächsten Ausgabe (27. November 2019) die Termine für die Rest- und Biomüllbehälter veröffentlicht.

Touren-Nummern für die Papierbehälter (240-l-Tonnen und 1100-l-Container)

Ammerndorf

alle Straßen (ohne Bubenmühle)	Tour 19
Bubenmühle	Tour 8

Cadolzburg

Ort, alle Straßen	Tour 1
Ballersdorf	Tour 2
Deberndorf	Tour 2
E.-Waldsiedlung	Tour 1
Egersdorf	Tour 1
Gonnersdorf	Tour 1
Greimersdorf	Tour 1
Roßendorf	Tour 1
Rütteldorf	Tour 2
Seckendorf	Tour 1
Steinbach	Tour 2
Vogtsreichenbach	Tour 2
Wachendorf	Tour 2
Zautendorf	Tour 2

Großhabersdorf

Ort und alle Ortsteile	Tour 8

Langenzenn

Ort, alle Straßen	Tour 5
Burggrafenhof	Tour 6
Erlachskirchen	Tour 5
Göckershof	Tour 5
Hammerschmiede	Tour 6
Hardhof	Tour 5
Hausen	Tour 6
Heinersdorf	Tour 6
Horbach	Tour 6
Keidenzell	Tour 6
Kirchfembach	Tour 6
Laubendorf	Tour 5
Lohe	Tour 5
Stinzendorf	Tour 6
Wittinghof	Tour 6

Oberasbach

Rehdorf	Tour 15
Unterasbach	Tour 15

Oberasbach, Ort, Altenberg, Kreutles

Adalbert-Stifter-Str.	Tour 15
Adlerstr.	Tour 15
Albert-Schweitzer-Str.	Tour 14
Albrecht-Dürer-Platz	Tour 14
Albrecht-Dürer-Str.	Tour 14
Am Feldweg	Tour 14
Am Hainberg	Tour 14
Am Rathaus	Tour 14
Am Steinbrüchlein	Tour 15
Amalienstr.	Tour 15
Amselweg	Tour 15
Auf der Höhe	Tour 15
Aussiger Str.	Tour 15
Bachstr.	Tour 15
Bamberger Str.	Tour 14
Banater Str.	Tour 15
Bayreuther Str.	Tour 14
Bergstr.	Tour 14
Biberttalstr.	Tour 14
Brandenburger Weg	Tour 14
Brucker Weg	Tour 14
Bruckwiesenstr.	Tour 14
Brühlwiesenstr.	Tour 14
Bucher Str.	Tour 15
Burgweg	Tour 14
Bussardweg	Tour 14
Buttenheimer Str.	Tour 14
Chemnitzer Str.	Tour 15
Coburger Str.	Tour 14
Dammweg	Tour 14
Dessauer Str.	Tour 15
Donauschwabenstr.	Tour 15
Dornbuschweg	Tour 14
Dresdener Str.	Tour 15
Egerer Str.	Tour 15
Eichenfeldstr.	Tour 14
Eisenacher Str.	Tour 14
Entensteig	Tour 15
Erfurter Str.	Tour 14
Erlanger Str.	Tour 14
Falkenstr.	Tour 14
Fichtelstr.	Tour 15
Finkenweg	Tour 15
Fontaneweg	Tour 14
Forchheimer Str.	Tour 14
Friedrichstr.	Tour 15
Gablonzer Str.	Tour 15
Gaußweg	Tour 14
Ginsterweg	Tour 14
Gleiwitzer Str.	Tour 15
Glockenweg	Tour 15
Goethestr.	Tour 14
Görlitzer Str.	Tour 15
Gothaer Str.	Tour 14
Gottfriedstr.	Tour 15
Greizer Str.	Tour 15
Grübelstr.	Tour 14
Gustav-Adolf-Str.	Tour 14
Habichtweg	Tour 15
Hainbergstr.	Tour 15
Hans-Sachs-Str.	Tour 14
Hebelstr.	Tour 14
Heckenweg	Tour 14
Heiligenäckerweg	Tour 15
Hertingsbergstr.	Tour 14
Hesseweg	Tour 14
Hintere Weichselgartenstr.	Tour 14
Hirtengasse	Tour 15
Hochstr.	Tour 14
Hofer Str.	Tour 14
Holbeinstr.	Tour 14
Holunderweg	Tour 14
Hufackerweg	Tour 14
Humboldtstr.	Tour 14
Im Flecken	Tour 15
Jenaer Str.	Tour 14
Julienstr.	Tour 15
Kaltenäckerweg	Tour 14
Kapellenweg	Tour 14
Karl-Bröger-Str.	Tour 14
Karlsbader Str.	Tour 15
Karlstr.	Tour 15
Keplerstr.	Tour 15
Kirchenplatz	Tour 15
Kirchenweg	Tour 14
Klopstockweg	Tour 14

Kolpingstr.	Tour 15
Konrad-Adenauer-Str.	Tour 14
Kronacher Str.	Tour 14
Krummauer Str.	Tour 15
Kulmbacher Str.	Tour 14
Kurt-Schumacher-Str.	Tour 14
Langenäckerstr.	Tour 15
Lauschaer Str.	Tour 14
Leichendorfer Str.	Tour 15
Leipziger Platz	Tour 15
Leipziger Str.	Tour 15
Leonhardstr.	Tour 15
Lerchenstr.	Tour 14
Lessingstr.	Tour 14
Linder Weg	Tour 15
Löheweg	Tour 14
Lugauer Weg	Tour 15
Magdeburger Str.	Tour 14
Markusweg	Tour 14
Marsstr.	Tour 14
Martin-Behaim-Str.	Tour 14
Martin-Luther-Str.	Tour 14
Meisenstr.	Tour 15
Meißener Str.	Tour 15
Merkurstr.	Tour 14
Milbenweg	Tour 15
Neptunstr.	Tour 14
Neumühle	Tour 14
Neusiedlerweg	Tour 15
Nürnberger Str.	Tour 14
Oberasbacher Str.	Tour 14
Obere Weiherstr.	Tour 14
Oberer Steig	Tour 14
Ohlauer Str.	Tour 14
Olbernhauer Str.	Tour 15
Orionstr.	Tour 14
Ortsstr.	Tour 15
Ottostr.	Tour 15
Pappenheimer Str.	Tour 14
Parkweg	Tour 14
Pestalozzistr.	Tour 15
Peter-Henlein-Str.	Tour 14
Pfarräckerstr.	Tour 14
Pfarrhöhe	Tour 15
Plauener Str.	Tour 15
Rabenweg	Tour 15
Rangaustr.	Tour 14
Rathausplatz	Tour 14
Reichenberger Str.	Tour 15
Reuther Weg	Tour 14
Riesaer Str.	Tour 15
Robert-Koch-Str.	Tour 14
Roßtaler Str.	Tour 15
Rothenburger Str.	Tour 14
Rudolfstr.	Tour 15
Saalfelder Str.	Tour 14
Sachsenweg	Tour 15
Sandstr.	Tour 14
Saturnstr.	Tour 14
Schillerstr.	Tour 14
Schloßgasse	Tour 14
Schneeberger Str.	Tour 15
Schnepfenweg	Tour 15
Schönblickweg	Tour 14
Schreiberhauer Str.	Tour 15
Schulstr.	Tour 15
Schwalbenstr.	Tour 14
Soldiner Str.	Tour 14
Sonneberger Str.	Tour 14
Sonnenstr.	Tour 14
Sophienstr.	Tour 15
Spechtstr.	Tour 15
Sperberstr.	Tour 15
Sperlingweg	Tour 15
St.-Johannes-Str.	Tour 15
St.-Lorenz-Str.	Tour 14
Stadtwiesen	Tour 15
Starenweg	Tour 15
Stettiner Str.	Tour 14
Stiftsstr.	Tour 14
Stollberger Str.	Tour 14
Storchenweg	Tour 15
Sudetenstr.	Tour 15
Talstr.	Tour 14
Taubenweg	Tour 15
Theodor-Heuss-Str.	Tour 14
Thomastr.	Tour 14
Thüringer Str.	Tour 15
Thurner Weg	Tour 14
Tillyweg	Tour 14
Troppauer Str.	Tour 15
Uhlandstr.	Tour 14
Untere Weiherstr.	Tour 14
Unterer Steig	Tour 14
Vacher Str.	Tour 14
Veit-Stoß-Str.	Tour 14
Venusstr.	Tour 14
Vogelgasse	Tour 15
Vordere Hochstr.	Tour 14
Vordere Weichselgartenstr.	Tour 14
Wallensteinstr.	Tour 14
Wartburgstr.	Tour 14
Weimarer Str.	Tour 14
Wichernstr.	Tour 14
Wilhelmstr.	Tour 15
Willy-Brandt-Platz	Tour 14
Windsheimer Str.	Tour 14
Winkelgasse	Tour 14
Wolliner Str.	Tour 14
Ziegeleistr.	Tour 14
Zirndorfer Str.	Tour 14
Zirndorfer Weg	Tour 14
Znaimer Str.	Tour 15
Zwickauer Str.	Tour 15

Obermichelbach

Ort und alle Ortsteile	Tour 10

Puschendorf

Ort und alle Ortsteile	Tour 6

Roßtal

Ort, alle Straßen	Tour 3
Buchschwabach	Tour 4
Buttendorf	Tour 3
Clarsbach	Tour 4
Defersdorf	Tour 4
Großweismannsdorf	Tour 4
Herboldshof	Tour 3
Kastenreuth	Tour 4
Kernmühle	Tour 3
Kleinweismannsdorf	Tour 4
Neuses	Tour 3
Oedenreuth	Tour 4
Raitersaich	Tour 4
Stöckach	Tour 3
Trettendorf	Tour 4
Weitersdorf	Tour 3
Wimpashof	Tour 4

Seukendorf

Ort und Ortsteile	Tour 11

Stein

Stein, alle Ortsteile	Tour 13

Stein, Ort

Adalbert-Stifter-Weg	Tour 12
Albertus-Magnus-Str.	Tour 12
Alexanderstr.	Tour 12
Altenburger Str.	Tour 12
Alter Kirchplatz	Tour 12
Am Haselgraben	Tour 12
Am Herbstgraben	Tour 13
Am Neukirchpark	Tour 12
Am Vogelherd	Tour 12
Bahnhofstr.	Tour 12
Bergstr.	Tour 12
Bertastr.	Tour 12
Birkenweg	Tour 12
Bogenstr.	Tour 12
Bucher Graben	Tour 12
Buchleithenstr.	Tour 12
Deutenbacher Str.	Tour 12
Dianastr.	Tour 12
Dinkelweg	Tour 12
Eisenstr.	Tour 12
Erlenweg	Tour 12
Faber-Castell-Allee	Tour 12
Fabergut	Tour 13
Felsenstr.	Tour 12
Feuerweg	Tour 12
Flurstr.	Tour 12
Forum	Tour 12
Friedensweg	Tour 12
Friedrich-Rückert-Weg	Tour 12
Frühlingstr.	Tour 12
Fuchsstr.	Tour 12
Gartenstr.	Tour 12
Gaßäckerweg	Tour 12
Gasweg	Tour 12
Gerasmühler Str.	Tour 12
Gerstenstr.	Tour 13
Geuderstr.	Tour 12
Glockenweg	Tour 12
Goethering	Tour 12
Goethestr.	Tour 12
Guttknechtstr.	Tour 12
Haferstr.	Tour 13

Hammerstr.	Tour 12
Hasensprung	Tour 12
Hauptstr.	Tour 12
Herbststr.	Tour 12
Herderweg	Tour 12
Hermann-Hesse-Weg	Tour 13
Heuweg	Tour 12
Hirseweg	Tour 13
Hirtenweg	Tour 13
Hofäckerweg	Tour 12
Hofwiesenweg	Tour 13
Hubertusstr.	Tour 12
Igelweg	Tour 12
Im Heimgarten	Tour 12
Im Melben	Tour 12
In den Gärten	Tour 12
Jagdweg	Tour 12
Jahnstr.	Tour 12
Kleistweg	Tour 12
Klopstockweg	Tour 12
Knauppstr.	Tour 12
Kornstr.	Tour 13
Krottenbacher Str.	Tour 13
Langer Rain	Tour 12
Lärchenweg	Tour 12
Lebrunweg	Tour 12
Leonrodweg	Tour 12
Loschgestr.	Tour 12
Lotharstr.	Tour 12
Luitpoldstr.	Tour 12
Martin-Luther-Platz	Tour 12
Mecklenburger Platz	Tour 12
Mörikeweg	Tour 12
Mühlloheweg	Tour 13
Mühlstr.	Tour 12
Mühlweg	Tour 13
Neuwerk	Tour 12
Neuwerker Weg	Tour 13
Nürnberger Str.	Tour 12
Obere Wassergasse	Tour 12
Ostendstr.	Tour 12
Ottilienstr.	Tour 12
Parkstr.	Tour 12
Paul-Gerhardt-Weg	Tour 12
Peter-Hebel-Weg	Tour 12
Raiffeisenstr.	Tour 13
Rednitzstr.	Tour 12
Regelsbacher Str.	Tour 12
Roggenstr.	Tour 13
Rolandstr.	Tour 12
Rosenstr.	Tour 12
Rudolf-Breitscheid-Str.	Tour 12
Sandgasse	Tour 12
Schillerstr.	Tour 12
Schützenstr.	Tour 12
Seeweg	Tour 12
Siedlerweg	Tour 12
Sommerstr.	Tour 12
Sonnenweg	Tour 12
Spitzleitenweg	Tour 13
Theodor-Heuss-Str.	Tour 12
Uhlandweg	Tour 12
Ulmenweg	Tour 12
Untere Wassergasse	Tour 12
Waldstr.	Tour 12
Weideweg	Tour 12
Weihersberger Str.	Tour 12
Weizenstr.	Tour 13
Wiesenstr.	Tour 12
Wilhelm-Löhe-Weg	Tour 12
Wilhelmstr.	Tour 12
Winterstr.	Tour 12
Zäunerstr.	Tour 12

Tuchenbach

Ort, alle Straßen	Tour 10

Veitsbronn

Ort, alle Straßen	Tour 9
Bernbach	Tour 9
Kagenhof	Tour 11
Kreppendorf	Tour 9
Raindorf	Tour 11
Retzelfembach	Tour 11
Siegelsdorf	Tour 9

Wilhermsdorf

Ort und alle Ortsteile	Tour 7

Zirndorf

Anwanden	Tour 4
Banderbach	Tour 17
Bronnamberg	Tour 2
Leichendorf	Tour 18
Lind	Tour 13
Weiherhof	Tour 17
Weinzierlein	Tour 18
Wintersdorf	Tour 18

Zirndorf, Ort

Albert-Einstein-Str.	Tour 17
Albrecht-Dürer-Str.	Tour 18
Alte Veste	Tour 16
Altfeldstr.	Tour 16
Am Achterplätzchen	Tour 16
Am Amselschlag	Tour 17
Am Grasweg	Tour 17
Am Hammerstättchen	Tour 17
Am Mühlenpark	Tour 18
Am Sportplatz	Tour 16
Ammerndorfer Str.	Tour 17
Amperestr.	Tour 16
An der Weinleithe	Tour 16
Angerzeile	Tour 16
Anton-Emmerling-Str.	Tour 16
Anwandener Str.	Tour 17
Austr.	Tour 18
Bachstr.	Tour 16
Badstr.	Tour 18
Bahnhofstr.	Tour 16
Banderbacher Str.	Tour 17
Baustr.	Tour 16
Beethovenstr.	Tour 16
Bergstr.	Tour 16
Bernhard-von-Weimar-Str.	Tour 16
Bertolt-Brecht-Weg	Tour 17
Bibertstr.	Tour 18
Bogenstr.	Tour 18
Bourganeufer Str.	Tour 17
Breslauer Str.	Tour 16
Bronnamberger Weg	Tour 17
Brücknerstr.	Tour 16
Buchackerstr.	Tour 17
Burgfarrnbacher Str. 14 ff.	Tour 16
Burgfarrnbacher Str. 1-13	Tour 17
Cadolzburger Str.	Tour 17
Carl-Diem-Str.	Tour 16
Clara-Viebig-Weg	Tour 17
Danziger Str.	Tour 16
Donauschwabenweg	Tour 16
Egersdorfer Str.	Tour 17
Eichendorffstr.	Tour 16
Eichenhain	Tour 16
Eichenwaldstr.	Tour 16
Erich-Kästner-Weg	Tour 17
Fasanenweg	Tour 16
Feldstr.	Tour 17
Felsenstr.	Tour 16
Finkenstr.	Tour 16
Fischerweg	Tour 17
Fliederstr.	Tour 16
Florian-Geyer-Str.	Tour 16
Flurstr.	Tour 16
Franz-Kafka-Weg	Tour 17
Franz-Schubert-Str.	Tour 16
Frauenschlägerstr.	Tour 18
Freiheitstr.	Tour 17
Freyjastr.	Tour 16
Friedenstr.	Tour 17
Fröbelstr.	Tour 16
Fuggerstr.	Tour 16
Fürther Str.	Tour 16
Gartenstr.	Tour 16
Geisleithenstr.	Tour 17
Gerhart-Hauptmann-Str.	Tour 17
Goethestr.	Tour 16
Grenzstr.	Tour 16
Grillenbergerstr.	Tour 16
Großhabersdorfer Str.	Tour 17
Gudrunstr.	Tour 16
Guntherstr.	Tour 16
Gustav-Adolf-Str.	Tour 16
Hagenstr.	Tour 16
Hallstr.	Tour 16
Hans-Sachs-Str.	Tour 16
Hasenstr.	Tour 17
Hauckstr.	Tour 16
Hauptstr.	Tour 17
Heimgartenstr.	Tour 16
Heinestr.	Tour 18
Heinrich-Böll-Str.	Tour 17
Hermann-Hesse-Weg	Tour 17
Hermann-Löns-Str.	Tour 16
Herrleinstr.	Tour 16
Hertzstr.	Tour 16
Hinterm Bahnhof	Tour 16
Hirtenackerstr.	Tour 18
Hochstr.	Tour 17
Homburger Str.	Tour 16

Im Bibertgrund	Tour 18
Im Pinderpark	Tour 17
Jahnstr.	Tour 16
Jakob-Wassermann-Str.	Tour 17
Jordanstr.	Tour 18
Jupiterweg	Tour 17
Karlsbader Str.	Tour 16
Karlstr.	Tour 16
Karl-Vogler-Str.	Tour 16
Kirchenplatz	Tour 16
Kirchenweg	Tour 16
Klampferstr.	Tour 16
Kleinstr.	Tour 16
Kneippallee	Tour 16
Kolberger Str.	Tour 16
Kolbstr.	Tour 16
Kolpingweg	Tour 17
Kommerzienrat-Zimmermann-Str.	Tour 16
Koppenplatz	Tour 16
Koppler Str.	Tour 16
Kornstr.	Tour 17
Kraftstr.	Tour 16
Kreutleinstr.	Tour 16
Kriemhildstr.	Tour 16
Langenzenner Str.	Tour 17
Leonhard-Förtsch-Str.	Tour 16
Lerchenstr.	Tour 16
Lessingstr.	Tour 16
Lichtenstädter Str.	Tour 16
Linder Str.	Tour 17
Lohengrinstr.	Tour 16
Löhestr.	Tour 16
Luise-Rinser-Str.	Tour 17
Marie-Juchacz-Str.	Tour 16
Marienbader Str.	Tour 16
Marktplatz	Tour 16
Martin-Loos-Str.	Tour 16
Max-Planck-Str.	Tour 17
Merkurweg	Tour 17
Mondstr.	Tour 17
Mozartstr.	Tour 16
Mühlstr.	Tour 16
Neptunstr.	Tour 18
Nibelungenplatz	Tour 16
Nibelungenstr.	Tour 16
Nürnberger Str.	Tour 18
Oberasbacher Str.	Tour 18
Ohmstr.	Tour 17
Ölstr.	Tour 16
Österreicher Str.	Tour 18
Ostmarkstr.	Tour 18
Parkstr.	Tour 16
Parsifalstr.	Tour 16
Pestalozzistr.	Tour 16
Pfarrhof	Tour 16
Plauener Str.	Tour 15
Rathausplatz	Tour 16
Rehdorfer Weg	Tour 17
Rheingoldstr.	Tour 16
Richard-Wagner-Str.	Tour 16
Robert-Koch-Str.	Tour 16
Rote Str.	Tour 16
Rothenburger Str.	Tour 18
Rudolf-Harbig-Str.	Tour 16
Saarbrückener Str.	Tour 16
Saarlandstr.	Tour 16
Sandäckerstr.	Tour 18
Sandstr.	Tour 18
Saturnweg	Tour 17
Sauerbruchstr.	Tour 16
Schillerstr.	Tour 16
Schulstr.	Tour 16
Schützenstr.	Tour 16
Schwabacher Str.	Tour 17
Schwabengartenstr.	Tour 17
Schwalbenstr.	Tour 17
Siebenbürgener Str.	Tour 18
Siedlerstr.	Tour 17
Siegelsdorfer Str.	Tour 17
Siegfriedstr.	Tour 16
Sonnenstr.	Tour 16
Sparkassenstr.	Tour 16
Spitalstr.	Tour 16
Steinbacher Str.	Tour 17
Steinweg	Tour 16
Sternstr.	Tour 17
Sudetenstr.	Tour 16
Tannhäuserstr.	Tour 16
Thomas-Mann-Str.	Tour 17
Tillystr.	Tour 16
Turnstr.	Tour 16
Uhlandstr.	Tour 16
Veit-Stoß-Str.	Tour 16
Vestnerstr.	Tour 16
Virchowstr.	Tour 16
Vogelherdstr.	Tour 17
Volkhardtstr.	Tour 17
Voltastr.	Tour 16
Wachendorfer Str.	Tour 17
Wallensteinstr.	Tour 18
Walter-Gropius-Weg	Tour 16
Wattstr.	Tour 16
Wehrstr.	Tour 16
Weidachstr.	Tour 16
Weiherhofer Weg	Tour 16
Weinbergstr.	Tour 16
Weinzierleiner Str.	Tour 17
Wernher-von-Braun-Weg	Tour 17
Wiesenstr.	Tour 18
Wintersdorfer Str.	Tour 17
Wodanstr.	Tour 16
Ziegelstr.	Tour 16
Zwickauer Str.	Tour 15

Abfuhrtermine der Touren:

Tour 1
Mo 13.01.20
Mo 10.02.20
Mo 09.03.20
Mo 06.04.20
Di 05.05.20
Di 02.06.20
Mo 29.06.20
Mo 27.07.20
Mo 24.08.20
Mo 21.09.20
Mo 19.10.20
Mo 16.11.20
Mo 14.12.20

Tour 2
Di 14.01.20
Di 11.02.20
Di 10.03.20
Di 07.04.20
Mi 06.05.20
Mi 03.06.20
Di 30.06.20
Di 28.07.20
Di 25.08.20
Di 22.09.20
Di 20.10.20
Di 17.11.20
Di 15.12.20

Tour 3
Sa 11.01.20
Fr 07.02.20
Fr 06.03.20
Fr 03.04.20
Mo 04.05.20
Fr 29.05.20
Fr 26.06.20
Fr 24.07.20
Fr 21.08.20
Fr 18.09.20
Fr 16.10.20
Fr 13.11.20
Fr 11.12.20

Tour 4
Fr 10.01.20
Do 06.02.20
Do 05.03.20
Do 02.04.20
Do 30.04.20
Do 28.05.20
Do 25.06.20
Do 23.07.20
Do 20.08.20
Do 17.09.20
Do 15.10.20
Do 12.11.20
Do 10.12.20

Tour 5
Mi 15.01.20
Mi 12.02.20
Mi 11.03.20
Mi 08.04.20
Do 07.05.20
Do 04.06.20
Mi 01.07.20
Mi 29.07.20
Mi 26.08.20
Mi 23.09.20
Mi 21.10.20
Mi 18.11.20
Mi 16.12.20

Tour 6
Di 21.01.20
Di 18.02.20
Di 17.03.20
Mi 15.04.20
Di 12.05.20
Di 09.06.20
Di 07.07.20
Di 04.08.20

Di 01.09.20
Di 29.09.20
Di 27.10.20
Di 24.11.20
Di 22.12.20

Tour 7
Di 28.01.20
Di 25.02.20
Di 24.03.20
Di 21.04.20
Di 19.05.20
Di 16.06.20
Di 14.07.20
Di 11.08.20
Di 08.09.20
Di 06.10.20
Di 03.11.20
Di 01.12.20
Di 29.12.20

Tour 8
Mo 27.01.20
Mo 24.02.20
Mo 23.03.20
Mo 20.04.20
Mo 18.05.20
Mo 15.06.20
Mo 13.07.20
Mo 10.08.20
Mo 07.09.20
Mo 05.10.20
Mo 02.11.20
Mo 30.11.20
Mo 28.12.20

Tour 9
Di 07.01.20
Mo 03.02.20
Mo 02.03.20
Mo 30.03.20
Mo 27.04.20
Mo 25.05.20
Mo 22.06.20
Mo 20.07.20
Mo 17.08.20
Mo 14.09.20
Mo 12.10.20
Mo 09.11.20
Mo 07.12.20

Tour 10
Do 16.01.20
Do 13.02.20
Do 12.03.20
Do 09.04.20
Fr 08.05.20
Fr 05.06.20
Do 02.07.20
Do 30.07.20
Do 27.08.20
Do 24.09.20
Do 22.10.20
Do 19.11.20
Do 17.12.20

Tour 11
Fr 17.01.20
Fr 14.02.20
Fr 13.03.20
Sa 11.04.20
Sa 09.05.20
Sa 06.06.20
Fr 03.07.20
Fr 31.07.20
Fr 28.08.20
Fr 25.09.20
Fr 23.10.20
Fr 20.11.20
Fr 18.12.20

Tour 12
Do 23.01.20
Do 20.02.20
Do 19.03.20
Fr 17.04.20
Do 14.05.20
Fr 12.06.20
Do 09.07.20
Do 06.08.20
Do 03.09.20
Do 01.10.20
Do 29.10.20
Do 26.11.20
Do 24.12.20

Tour 13
Mi 22.01.20
Mi 19.02.20
Mi 18.03.20
Do 16.04.20
Mi 13.05.20
Mi 10.06.20
Mi 08.07.20
Mi 05.08.20
Mi 02.09.20
Mi 30.09.20
Mi 28.10.20
Mi 25.11.20
Mi 23.12.20

Tour 14
Mi 08.01.20
Di 04.02.20
Di 03.03.20
Di 31.03.20
Di 28.04.20
Di 26.05.20
Di 23.06.20
Di 21.07.20
Di 18.08.20
Di 15.09.20
Di 13.10.20
Di 10.11.20
Di 08.12.20

Tour 15
Do 09.01.20
Mi 05.02.20
Mi 04.03.20
Mi 01.04.20
Mi 29.04.20
Mi 27.05.20
Mi 24.06.20
Mi 22.07.20
Mi 19.08.20
Mi 16.09.20
Mi 14.10.20
Mi 11.11.20
Mi 09.12.20

Tour 16
Sa 04.01.20
Fr 31.01.20
Fr 28.02.20
Fr 27.03.20
Fr 24.04.20
Sa 23.05.20
Fr 19.06.20
Fr 17.07.20
Fr 14.08.20
Fr 11.09.20
Fr 09.10.20
Fr 06.11.20
Fr 04.12.20

Tour 17
Do 02.01.20
Mi 29.01.20
Mi 26.02.20
Mi 25.03.20
Mi 22.04.20
Mi 20.05.20
Mi 17.06.20
Mi 15.07.20
Mi 12.08.20
Mi 09.09.20
Mi 07.10.20
Mi 04.11.20
Mi 02.12.20
Mi 30.12.20

Tour 18
Fr 03.01.20
Do 30.01.20
Do 27.02.20
Do 26.03.20
Do 23.04.20
Fr 22.05.20
Do 18.06.20
Do 16.07.20
Do 13.08.20
Do 10.09.20
Do 08.10.20
Do 05.11.20
Do 03.12.20
Do 31.12.20

Tour 19
Mo 20.01.20
Mo 17.02.20
Mo 16.03.20
Di 14.04.20
Mo 11.05.20
Mo 08.06.20
Mo 06.07.20
Mo 03.08.20
Mo 31.08.20
Mo 28.09.20
Mo 26.10.20
Mo 23.11.20
Mo 21.12.20

Bei Fragen rund um die kommunale Abfallwirtschaft wenden Sie sich bitte an die Hotline Abfallwirtschaft unter 0911-9773-3037 oder schreiben Sie eine E-Mail an abfallberatung@lra-fue.bayern.de.

Ein Zeichen der Nachhaltigkeit setzen

INFO

Sie vermissen den Papiertonnenaufkleber? Der Aufkleber wurde nicht „vergessen". Er wurde aus gutem Grund NICHT beigelegt!

Es gab ihn seit der Einführung der Papiertonne vor fast dreißig Jahren. Der damals so „praktische" Aufkleber wurde seither ersetzt durch den individuellen Abfuhrkalender und die iCal-Abonnementfunktion für Leerungstermine.

Wir möchten daher ein kleines Zeichen für den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen setzen und uns von dem Aufkleber verabschieden.

Rest- und Biotonne kamen schon immer „ohne" aus, dies wird nun auch bei der Papiertonne so sein.

LANDKREISMESSE:

„LebensFroh mit 60plus“

Auch in diesem Jahr wird die über die Landkreisgrenzen hinaus beliebte und erfolgreiche Seniorenmesse wieder mitten im FORUM Stein stattfinden.

Über 60 Aussteller werden sich am **Samstag, 16.11.2019** im FORUM Stein präsentieren. Alle, die sich über Angebote für ältere Menschen informieren möchten sind herzlich willkommen.

Die Messe richtet sich aber nicht nur an ältere Bürgerinnen und Bürger, sondern auch an pflegende Angehörige und Familien sowie künftige „Jung-Senioren“. Während der Messe sind die Geschäfte des FORUM Stein durchgehend geöffnet und warten an diesem Tag mit besonderen Angeboten auf.

Wichtige Informationen
Wie in den letzten Jahren gibt es Vorträge zu den verschiedensten Themen wie z.B. „Rückschmerzen verstehen und behandeln“, „schneller mobil nach einer Knie- und Hüftgelenkoperation“ sowie Informationen zu den Themen „Sicherheit in Haus und Wohnung – Präventionsmaßnahmen gegen Einbruch und Diebstahl, Erbrecht/ digitales Erbe u.v.m.

Mitmachen erwünscht
Zahlreiche Mitmachangebote wie beispielsweise das Sammeln von Erfahrungen mit dem Geriatrischen Trainingsanzug, Smovey-Übungen oder Rollator-Training werden angeboten. Für Entertainment sorgen die Steiner-Schlossgeister.

Der Eintritt und die An- und Abreise mit den Sonderbuslinien aus dem Landkreis ist kostenlos. Die Buslinien und die einzelnen Aussteller werden in den nächsten Landkreis-Magazinen veröffentlicht.

Die Eröffnung findet um 10 Uhr mit Landrat Matthias Dießl und dem 1. Bürgermeister Kurt Krömer statt.

Weitere Infos unter
www.landkreis-fuerth.de.

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Foto: Roland Beck

Unser Programm:
11:00 Uhr – „Steiner Schlossgeister“
12:00 Uhr – Smovey-Training
13:00 Uhr – Seniorentanz
14:00 Uhr – Sitzgymnastik

Fortlaufend:
– Rollator-Training und Beratung
– Alterserfahrungen sammeln mit dem geriatrischen Trainingsanzug GERT am Stand der Realschule Zirndorf
– Schulungen am Defibrillator
– Fahrradsimulator am Stand der Polizei

Vorträge:
FORUM Stein
11:00 Uhr – 2. Blick– Trickbetrug zum Nachteil von Senioren, Werner Gloss PHK (Polizeipräsidium, Nürnberg)
12:00 Uhr – Gartenberatung für Senioren, Lars Frenzke (Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege, Landratsamt Fürth)
13:00 Uhr – Selbstbestimmt Wohnen im Alter, Informationen zum altersgerechten Umbau, Tipps aus der Praxis, Agathe Kopp-Büeler (Architektin/ Wohnraumberaterin)
14:00 Uhr – Vermögen weitergeben, Planen Sie rechtzeitig, Sparkasse Fürth
15:00 Uhr – Sicherheit in Haus und Wohnung, Präventionsmaßnahmen gegen Einbruch und Diebstahl, Thomas Angermeyer (Kriminalpolizeiinspektion Fürth)

Spectrum Stein
11:00 Uhr – Das Betreuungsrecht und Möglichkeiten der Vorsorge, Sven Nölting (Betreuungsstelle Landratsamt Fürth)
12:00 Uhr – Rückenschmerzen verstehen und behandeln, Dr. med. Klaus Schnake, Chefarzt (Schön Klinik Nürnberg Fürth, Zentrum für Wirbelsäulentherapie)
– Schneller mobil nach Knie- und Hüftgelenks-OP, Ganzheitliches Therapiekonzept, Dr. med. Jürgen Esper, Chefarzt (Schön Klinik Nürnberg Fürth)

13:00 Uhr – Erbrecht / Digitales Erbe Rechtsanwalt Dirk Goldenstein

14:00 Uhr – Letzte Hilfe Kurs – Vorstellung der Hospiz- und Palliativversorgung im Landkreis Fürth, Dr. Roland Hanke, Angelika Hecht (HPVN Region Fürth)

15:00 Uhr – Sturzprophylaxe, Edda Wagner

Baudarlehen 10 Jahre fest!

Gerd Scheler,
Berater für Immobilienfinanzierung
in der Geschäftsstelle Stein

ab **0,70 %**
bis 1,97 % p.a. effektiv, bonitätsabhängig
Jahreszins nom.* ab 0,69 % bis 1,95 % p.a. Stand: 21.10.2019

*zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten; Kondition gilt bei Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung für Nettodarlehensbeträge ab 50.000 Euro im Neugeschäft; grundpfandrechtlich gesichertes Darlehen.

Sparkasse Fürth
Maxstraße 32 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 78 78 - 0
www.sparkasse-fuerth.de

Repräsentatives Beispiel:
Zinssatz gilt für Kunden mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth mit regelmäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden: Zinssatz bei Kontowechsel möglich. Zur Finanzierung einer selbstgenutzten Immobilie. Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung; Grundschuldabsicherung notwendig; zwei Drittel der Kunden erhalten einen effektiven Jahreszins von 1,00 % p.a. oder günstiger. Nominalzins 0,99 % p.a. für 10 Jahre zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten.

Sparkasse Fürth
Gut seit 1827.

STADELNER MODEHAUS

Im Haus Nr. 90
Plus -Mode
Größen 46–56

Im Haus Nr. 82
Größen 36–44

Steinmann
KjBRAND
monar
Joseph Ribkoff
Bugatti Vista
DORISSTREICH.

ZWEI HÄUSER, EIN GEDANKE
EXTRAVAGANTE MODE IN ALLEN GRÖßEN.

Fürth | Stadelner Hauptstraße | Haus-Nr. 82, Tel. 0911 - 765 95 28
Haus-Nr. 90, Tel. 0911 - 12 01 09 21 | www.stadelner-modehaus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 18.00 Uhr, Sa: 9.30 - 14.00 Uhr

Tel. 0911 - 32 38 28 28
Gustavstraße 54, Fürth
www.frauenzimmer-fuerth.de

HACKER Büromöbel

Rückenprobleme?
Wir haben Ihren Stuhl!

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueromoebel.de
www.hacker-bueromoebel.de

alu-spezi.de

K-D

Wählen Sie aus über **1200 verschiedenen Aluminium-Profilen!**
z.B.

Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
Industriestraße 15 · 90599 Dietenhofen · Tel. 09824 / 9 11 66

Lernen mit Kopf, Herz und Hand
Leben und Lernen in Gemeinschaft
Jahrgangsmischung Ganzheitlicher Ansatz
Jedes Kind ist einzigartig und wertvoll Ökologisches Lernen Vernetzter Unterricht Freiarbeit Kunst, Theater und Musik Glaubensfragen gehören zum Schulalltag
Offene Ganztagsschule Erfahrene Pädagogen
Zweitkraft im Unterricht
Ferienbetreuung in Kooperation
Staatlich anerkannte Grundschule
Soziales Lernen

Luise Leikam
Schule

Leben. Glauben. Lernen.
Grundschule der Evangelischen Schulstiftung Fürth

Benno-Mayer-Str. 9-13, 90763 Fürth
Tel. 0911 / 50 72 26-0 Sekretariat
Fax 0911 / 50 72 26-22
E-Mail: sekretariat@luise-leikam-schule.de

www.luise-leikam-schule.de

Tag der offenen Tür
Sa., 9. November 2019,
11.00–14.00 Uhr
Informationsabend
Mi., 22. Januar 2020, 18.00 Uhr

FACHKRÄFTEAUSTAUSCH:

Japanische Delegation zu Gast

Besuch aus Japan

Im Rahmen eines Fachkräfteaustauschs der IPA (International Play Association), der Bundesarbeitsgemeinschaft Spielmobile und des BKJ (Verband für kulturelle Bildung e.V.) war Anfang Oktober eine japanische Delegation unter anderem zu Gast beim Internationalen Spielmobilkongress in München.

Während der Reise machte sie dabei auch einen Abstecher in den Landkreis Fürth. Bei einem gemeinsamen Treffen im Landratsamt mit Landrat Matthias Dießl und der Leiterin des Spielmobils Grit Eißler wurde sich unter anderem zu aktuellen Themen rund um die Jugendarbeit ausgetauscht.
Die Gäste waren auch sehr interessiert an der Rolle und der Wahrnehmung von Kindern und Jugendlichen als Teil der Gesellschaft. Nach der Stippvisite im Landratsamt ging es dann zusammen mit Grit Eißler noch zur Besichtigung der Jugendfarm in Erlangen. Dem Besuch vorausgegangen war die Teilnahme von Grit Eißler bei einem Fachkräfte-Austausch der Bundesarbeitsgemeinschaft Spielmobil und der International Playing Association im Sommer in Japan.

GYMNASIUM STEIN:

Die lange Nacht der Physik

Am 2.10.2019 fand zum zweiten Mal die „lange Nacht der Physik" am Gymnasium Stein statt und 52 interessierte Siebtklässler nahmen daran teil. Das P-Seminar Q12 Physik unter der Leitung von StRin Manuela Kißlinger hat von 17:30 Uhr bis ca. 21 Uhr in unterschiedlichen Themenräumen die Schüler experimentieren lassen oder Versuche vorgeführt, bei denen sie so einiges lernen konnten. Dabei führten Betreuer aus dem P-Seminar die Schüler nacheinander in Gruppen durch die verschiedenen Räume.

Beim perfekten Physikdinner lernten die Siebtklässler die besonderen Eigenschaften von Rote-Bete-Saft kennen, beobachteten Kohlefiguren bei der Entstehung durch Feuer oder stellten Eis selber her.

In „Hogwarts" konnten die Schüler selber Teebeutel fliegen lassen, eine Lavalampe oder auch Wasserfiguren herstellen.

Bei den Wissenschaftlern lernten die Schüler noch einige verrückte Versuche kennen, z.B. einen sich selbst aufblasenden Luftballon, eine mal flüssige, mal feste Flüssigkeit und optische Täuschungen. Das Ganze war im Rahmen von Klimaschutz und Umweltschutz eingebaut und mit einer Debatte abgerundet.

Dies waren nur ein paar der vielen Versuche und am Ende des Abends erklärten dann noch die zwei Detektive, wie man ein Chromogramm erstellt, mit unsichtbarer Tinte schreibt und verdreckte Münzen wieder leicht säubern kann.

So endete die „lange Nacht der Physik" nach gut drei Stunden und war aus Sicht des Seminars und der Schüler ein voller Erfolg.

Kindertheaterreise im Landkreis Fürth

Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Fürth

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Die kleine Hexe

Ein Theaterstück mit Figuren und Musik nach dem Bilderbuch von Otfried Preußler und Daniel Napp.
Geeignet für Kinder von 3-9 Jahren und Erwachsene.

Wer kennt sie nicht, die kleine Hexe, die mit 127 Jahren noch viel zu jung ist, um auf dem Blocksberg mit den großen Hexen mittanzen zu dürfen? „Verboten ist vieles - man darf sich nur nicht erwischen lassen“, denkt sich die kleine Hexe und freut sich auf eine wunderbare Walpurgisnacht. Doch verboten ist verboten: Sie wird entdeckt, ihr Besen ins Feuer geworfen und sie muss sich zu Fuß auf den langen Weg nach Hause machen. Dort kommt sie nach drei Tagen und Nächten endlich an, wo zum Glück der Rabe Abraxas auf sie wartet. Mit dessen Hilfe lernt sie, eine gute Hexe zu werden und aufregende Abenteuer zu bestehen. Ein zauberhaftes Theaterstück mit toller Musik.

Dienstag, 12.11.19	10 Uhr	Jugendhaus OASIS, Oberasbach
Dienstag, 12.11.19	15 Uhr	Jugendzentrum „Alte Post“, Langenzenn
Mittwoch, 13.11.19	10 Uhr	Jugendhaus Stein
Mittwoch, 13.11.19	15 Uhr	Jugendtreff „Bauhof“, Wilhermsdorf
Donnerstag, 14.11.19	10 Uhr	Bürgerhalle, Obermichelbach
Donnerstag, 14.11.19	15 Uhr	Haffnersgartenscheune, Cadolzburg
Freitag, 15.11.19	10 Uhr	Eichwaldhalle, Puschendorf
Montag, 18.11.19	14 Uhr	Rangauhaus, Großhabersdorf
Freitag, 22.11.19	10 Uhr	Gemeindehaus, Seukendorf
Freitag, 22.11.19	15 Uhr	Grundschule, Roßtal
Montag, 25.11.19	10.30 + 11.45 Uhr	Zenngrundhalle, Veitsbronn
Donnerstag, 28.11.19	10 Uhr	Bürgerhaus, Ammerndorf

Die Vormittagsveranstaltungen sind geschlossene Veranstaltungen.

Eine Veranstaltungsreihe der Kommunalen Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit den Jugendhäusern & Jugendtreffs im Landkreis Fürth

Grafiken-Freepik.com

Vinessiò
Weinmesse Fürth

09.11. | 10.11.

Stadthalle Fürth

Wein- und Delikatessenmesse

- Weine, Spirituosen, Sekt und Champagner
- feine Käse- und Wurstspezialitäten, Essige & Öle und vieles mehr
- kostenfreie Weinseminare

Samstag von 12 – 20 Uhr
Sonntag von 12 – 19 Uhr

Tickets unter
www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Tageskasse 10 Euro
Vorverkauf 8 Euro

www.weinmesse-fuerth.de

AMTSBLATT
Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 21 vom 30. Oktober 2019

Inhaltsverzeichnis

165 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
29. Sitzung des Bauausschusses

166 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
9. Sitzung des Schulausschusses

167 Landratsamt Fürth
Amtliche Einwohnerzahlen des Landkreises Fürth zum Stand vom 30.06.2019

168 Landratsamt Fürth
Zugmaschinen - Termine - Übersicht
Winterhalbjahr 2019 / 2020

169 Landratsamt Fürth
Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände

170 Landratsamt Fürth
Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände)

171 Landratsamt Fürth
Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG)

172 Landratsamt Fürth
Übung der US-Streitkräfte

173 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

174 Stadt Oberasbach
Bekanntmachung
Fälligkeit der Gewerbesteuervorauszahlungen und der Grundsteuer

175 Sparkasse Fürth
Fundsachen in den Geschäftsräumen

165 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
29. Sitzung des Bauausschusses

Am **Montag, 11.11.2019, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Zirndorf, Im Pinderpark 2, Besprechungszimmer 2.12** die **29. Sitzung des Bauausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1 Genehmigung der Niederschrift über die 28. öffentliche Sitzung des Bauausschusses am 25.09.2019

2 Mitteilungen

3 Deckenbau 2019 - Vergabe der Arbeiten

4 OD Meiersberg: Kostenbeteiligung des Landkreises an der Erneuerung der Oberflächenwasserkanalisation

5 Anfragen

Zirndorf, den 17.10.2019
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

166 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
9. Sitzung des Schulausschusses

Am **Dienstag, 12.11.2019, um 08:30 Uhr** findet in der **Realschule Langenzenn, Klaushofer Weg 6** die **9. Sitzung des Schulausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche 8. Sitzung des Schulausschusses am 06.12.2018

2 Mitteilungen

3 Anfragen

Zirndorf, den 17.10.2019
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

167 Landratsamt Fürth
Amtliche Einwohnerzahlen des Landkreises Fürth zum Stand vom 30.06.2019

Gemeinde	Einwohner insgesamt
Ammerndorf, M	2 064
Cadolzburg, M	11 195
Großhabersdorf	4 234
Langenzenn, St	10 651
Oberasbach, St	17 699
Obermichelbach	3 314
Puschendorf	2 346
Roßtal, M	9 947
Seukendorf	3 146
Stein, St	14 058
Tuchenbach	1 354
Veitsbronn	6 660
Wilhermsdorf, M	5 413
Zirndorf, St	25 563
zusammen	117 644

Zirndorf, den 11.10.2019

Landratsamt Fürth

168 Landratsamt Fürth
Zugmaschinen - Termine - Übersicht
Winterhalbjahr 2019 / 2020

Untersuchungsstelle: 90768 Fürth,
Baywa, Hafenstraße 115
Termin: Freitag, alle 4 Wochen
Anmeldestelle: Baywa,
Tel.: 0911 / 75887-57

Untersuchungsstelle:
90574 Roßtal-Großweißmannsdorf,
Fa. Hofmann, Ansbacher Str. 33
Termin: Fr. 17.01.2020,
8:00 - 12:00 Uhr
Do. 20.02.2020,
8:00 - 16:00 Uhr
Fr. 20.03.2020,
8:00 - 12:00 Uhr
Anmeldestelle: Fa. Hofmann,
Tel.: 09127 / 8430

Untersuchungsstelle:
91452 Wilhermsdorf,
Fa. Hufnagel, Nürnberger Str. 29
Termin: Fr. 06.12.2019, 8:00 - 12:00 Uhr
Fr. 24.01.2020, 8:00 - 12:00 Uhr
Fr. 14.02.2020, 8:00 - 12:00 Uhr
Mo. 09.03.2020, 8:00 - 16:00 Uhr
Mo. 20.04.2020, 8:00 - 16:00 Uhr
Anmeldestelle:
Fa. Hufnagel
Tel.: 09102 / 1476

Nürnberg, den 09.10.2019

169 Landratsamt Fürth
Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG) und des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung des Wasserverbandsgesetzes (BayAGWVG);
Auflösung des Entwässerungsverbandes Greimersdorf-Erzleithenmühle (Verband-Nr. 6)

BEKANNTMACHUNG
Das Landratsamt Fürth hat mit Bescheid vom 01.10.2019, Az. 412-0225-644 Sin, den Entwässerungsverband Greimersdorf-Erzleithenmühle zum 15.10.2019 aufgelöst.

Der Bescheid gilt zwei Wochen nach der Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Fürth als bekanntgegeben.
Der Bescheid mit Begründung kann im Landratsamt Fürth, Sachgebiet Umwelt- und Naturschutz, Zimmer 1.52, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, vom 30.10.2019 bis 13.11.2019 zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.
Gegen den Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Ansbach erhoben werden.

Wir können nicht nur Verwaltung!

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

TECHNIKERIN / TECHNIKER
mit Vertiefung Umweltschutztechnik / Bautechnik (w/m/d)
zur Unterstützung unseres Teams im Bereich Anlagenbetrieb (Vollzeit / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:
- Erstellung von Leistungsverzeichnissen und Einholung von Angeboten im Bereich Deponien und Deponienachsorge sowie deren Prüfung
- Erstellung von Leistungsverzeichnissen und Einholung von Angeboten im Bereich Deponien und Deponienachsorge sowie deren Prüfung
- Mitwirkung bei der Kontrolle von Ingenieurverträgen, Gutachten und Kostenvoranschlägen
- Vorbereitung und Mitarbeit bei Verhandlungen mit Behörden und Unternehmen sowie Überwachung, Steuerung und Abnahme von Leistungen beauftragter Unternehmen
- Eigenverantwortliche Erstellung von Protokollen nach Deponiebegehungen sowie Durchführung von erforderlichen Probenahmen

SPRECHEN SIE „TECHNIK"?
- Qualifikation zum staatlich geprüften Umweltschutztechniker/-in (w/m/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung in typischen Technikeraufgaben
- Gute Kenntnisse der Deponietechnik, anlagen- und verfahrenstechnische Kenntnisse insbesondere organischer und fester Abfälle
- Kenntnisse der einschlägigen Vorschriften im Bau- und Umweltrecht, im Vertrags- und Vergaberecht sowie HOAI
- Einsatzbereitschaft, Ergebnisorientiertes Handeln, Eigeninitiative, Offenheit für Veränderungen, Analytisches Denkvermögen bei komplexen Aufgabenstellungen sowie eine strukturierte und lösungsorientierte Herangehensweis
- Fahrerlaubnis der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:
Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 9a TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?
Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 17.11.2019 über unsere Homepage **www.landkreis-fuerth.de/karriere**. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?
Frau Grob und Herr Beer stehen Ihnen gerne unter 0911 / 9698214 oder 0911 / 9773 - 1425 zur Verfügung.

Zertifikat seit 2017
audit berufundfamilie

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Zirndorf, 07.10.2019

M. Sommerhäuser
Regierungsrat

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

170 Landratsamt Fürth
Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG)
Auflösung des Wasserverbandes Fernabrünst (Verband-Nr. 10)

BEKANNTMACHUNG
Das Landratsamt Fürth hat mit Bescheid vom 12.09.2019, Az. 412-7095-644 Sin, den Wasserverband Fernabrünst zum 01.01.2017 aufgelöst.
Hiermit ergeht die Aufforderung an Gläubiger zur Anmeldung etwaiger Ansprüche (§ 62 Abs. 3 WVG). Die Geschäfte werden durch den Vorstand des Wasserverbandes Fernabrünst, z. H. Herrn Vorsteher Werner Leberer, Fernabrünster Hauptstraße 12, 90613 Großhabersdorf, abgewickelt.
Das Vermögen darf den Anfallberechtigten nicht vor dem Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung der Auflösung des Verbandes ausgeantwortet werden (§ 63 Abs. 3 Satz 1 WVG, § 51 BGB).

Zirndorf, 07.10.2019

M. Sommerhäuser
Regierungsrat

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

171 Landratsamt Fürth
Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG); Einschränkung des Gemeingebrauchs auf der Rednitz im Bereich zwischen dem Ortsteil Weikershof der Stadt Fürth (Einmündung der Bibert) und der Rednitztalbrücke (Südwesttangente)
Allgemeinverfügung vom 18.10.2019
Az. 412-6592/19-6411 Sin

Das Landratsamt Fürth erlässt folgende

Allgemeinverfügung

1. Jegliche Benutzung in Form des Gemeingebrauchs, insbesondere das Baden und das Befahren mit Fahrzeugen aller Art in

WIR ARBEITEN GERNE FÜR DIE UMWELT

Wir sind für unsere rund 480 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2020 eine/n

Auszubildende/n (w/m/d)
zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
(Fachrichtung Abfall).

DABEI SEIN IST ALLES:
- dreijährige Ausbildung vor Ort in den Einrichtungen der Abfallwirtschaft des Landkreises Fürth und der Region
- theoretischer Teil der Ausbildung in der Bayerischen Verwaltungsschule in Lauingen sowie in der dortigen Berufsschule im Blockunterricht
- kundenorientierte und rechtssichere Annahme, Identifizierung und Deklarierung von Abfällen
- Steuerung und Wartung der technischen Anlagen
- SDokumentation und Auswertung der Arbeits- und Betriebsabläufe

MÖCHTEST DU „TECHNIK" SPRECHEN?
DANN BRAUCHST DU:
- einen guten qualifizierenden Mittelschulabschluss oder den mittleren Bildungsabschluss
- technisches und mathematisches Verständnis
- handwerkliches Geschick sowie Kundenorientierung
- Pflicht- und Qualitätsbewusstsein
- Einsatzbereitschaft

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR,
DASS DU ZU UNS KOMMST:
Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.018,26 € noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit großen Übernahmechancen. Gönn´ Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?
Dann schick´ uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 08.11.2019 über unsere Homepage **www.landkreis-fuerth.de/karriere**. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?
Herr Meyer (Tel. 0911 / 9773 – 1408)
und Frau Grob (Tel. 0911/9698214)
stehen Dir gerne zur Verfügung.

Zertifikat seit 2017
audit berufundfamilie

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

der Rednitz, ist auf dem Gebiet des Landkreises Fürth und der Stadt Fürth im Bereich zwischen dem Ortsteil Weikershof der Stadt Fürth (Einmündung der Bibert) und der Rednitztalbrücke (Südwesttangente) aufgrund einer Gefahrenlage vorübergehend bis auf Weiteres verboten.

2. Die sofortige Vollziehung der Nr. 1 dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,
schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung
Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Eine Klage gegen diesen Bescheid hat wegen der Anordnung der sofortigen Vollziehung keine aufschiebende Wirkung. Beim Landratsamt kann die Aussetzung der Vollziehung und beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung der Klage beantragt werden.

Die Allgemeinverfügung mit Begründung kann zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden bei:

a) Landratsamt Fürth, Sachgebiet Umwelt- und Naturschutz, Zimmer 1.52, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf

b) Stadt Fürth, Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Zimmer 322, Schwabacher Str. 170, 90763 Fürth

Zirndorf, 18.10.2019

gez.
Sommerhäuser
Regierungsrat

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

172 Landratsamt Fürth
Übung der US-Streitkräfte

Zeitpunkt:	01.11. - 29.11.2019
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja:
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09802 / 83 26 34 oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 18.10.2019

Landratsamt Fürth
Sachgebiet 31

173 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 21.10.2019, Az: 442-BV-298-2019, erteilte das Landratsamt Fürth Assunta Scarcella, Gartenstr. 17 , 91452 Wilhermsdorf, die Baugenehmigung zur Veränderten Ausführung des mit Bescheid (BV-94-2018) vom 10.10.2018 genehmigten „Anbau eines Einfamilienwohnhauses" -Erhöhung des nördlichen Pultdaches- auf dem Grundstück Fl.-Nr. 713/4 der Gemarkung Wilhermsdorf (Gartenstr. 17, Wilhermsdorf).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,
schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen[1] Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen[1]** Form zu stellen.

[1]Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Infor-

Der **Markt Roßtal**
Lkrs. Fürth, mit ca. 10.000 Einwohnern im Westen von Nürnberg mit sehr guter Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr sucht ab **dem nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Mitarbeiter (m/w/d)
für die Projektassistenz im Bauamt
und einen
Sachbearbeiter (m/w/d)
für die Finanzverwaltung.

Die näheren Einzelheiten zu den Tätigkeitsschwerpunkten und den Anforderungsprofilen der **unbefristeten Vollzeitstellen** sowie zu unseren Leistungen finden Sie ausführlich auf unserer Internetseite www.rosstal.de unter der Rubrik "Aktuelles".

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis **15.11.2019** an die E-Mailadresse hauptverwaltung@rathaus.rosstal.de oder an den **Markt Roßtal, Marktplatz 1, 90574 Roßtal.**

mationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 713/5, 713/9, 713/10, 713/11, 714/3 der Gemarkung Wilhermsdorf durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.

Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock, Zimmer 3.15, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr) und nach Vereinbarung eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/ öffentliche Bekanntmachungen.

Zirndorf, 21.10.2019

Hahn
Regierungsamtmann

174 Landratsamt Fürth
Bekanntmachung
Fälligkeit der Gewerbesteuervorauszahlungen und der Grundsteuer

Am 15.11.2019 wird jeweils die 4. Vierteljahresrate 2019 für die Gewerbesteuervoraus-zahlungen und die Grundsteuer fällig. Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zuge-stellten Bescheiden zu entnehmen und sofern Sie noch nicht am SEPA-Lastschrift-ver-fahren teilnehmen, auf Konten der Stadt Oberasbach zu überweisen oder einzuzahlen.

Dabei sind unbedingt Debitor-Konto und Forderungsart anzugeben.

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Oberasbach zu senden. Während der Öffnungszeiten sind auch Bareinzahlungen in der Stadtkasse möglich. Wir weisen darauf hin, dass bei Zahlung mit Verrechnungsscheck eine wirksame Zahlung erst 3 Tage nach Eingang des Schecks bei der Stadtkasse als rechtzeitig gilt (Neufassung des § 224 Abs. 2 Nr. 1 AO), d.h. Scheckzahler müssen den Zugang des Schecks 3 Tage vor Fälligkeit der Steuern bei der Stadtkasse sicherstellen.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des auf volle 50,- Euro nach unten abgerundeten rück-ständigen Betrages zu entrichten.

Fristversäumnisse können durch Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren vermieden werden. Unter www.oberasbach.de/ leben/formulare/einzugsermaechtigung sind im Internet Antragsformulare abrufbar. Auf Wunsch werden die Formulare auch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Oberasbach, Telefon 9691-126.

Oberasbach, den 10.10.2019
Stadt Oberasbach

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Markt Roßtal

Wir suchen ab **dem nächstmöglichen Zeitpunkt**

einen Mitarbeiter (m/w/d) für unsere Mittagsbetreuung

Die wöchentliche Arbeitszeit der **unbefristeten** Stelle ist grundsätzlich innerhalb der Öffnungszeiten der Mittagsbetreuung an den Schultagen von **11.15 bis 16.00 Uhr** zu leisten.

Die näheren Einzelheiten zu der Stelle, dem Anforderungsprofil sowie unseren Leistungen finden Sie ausführlich auf unserer Internetseite www.rosstal.de unter der Rubrik "Aktuelles".

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis **15.11.2019** bevorzugt an die E-Mailadresse **hauptverwaltung@rathaus.rosstal.de oder an den Markt Roßtal, Marktplatz 1, 90574 Roßtal.** Nähere Auskünfte erhalten Sie außerhalb der Schulferien von der Leiterin Frau Lösel (☎ 09127 959923).

Markt Roßtal

Wir suchen ab **dem nächstmöglichen Zeitpunkt** für unseren Hort an der Grundschule Roßtal

einen staatl. anerkannten Kinderpfleger (m/w/d).

Wir bieten Ihnen ein **unbefristetes Beschäftigungsverhältnis** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **30 Stunden** sowie Entgelt und Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die näheren Einzelheiten zu der Stelle, dem Anforderungsprofil sowie unseren Leistungen finden Sie ausführlich auf unserer Internetseite www.rosstal.de unter der Rubrik "Aktuelles".

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, **gerne auch von Bewerberinnen und Bewerbern für ein Berufspraktikum im Anerkennungsjahr**, senden Sie bitte bis **15.11.2019** bevorzugt an die E-Mailadresse **hauptverwaltung@rathaus.rosstal.de oder an den Markt Roßtal, Marktplatz 1, 90574 Roßtal.** Nähere Auskünfte erhalten Sie von der Hortleiterin Frau Ehrlich (☎ 09127 9059970).

175 Sparkasse Fürth
Fundsachen in den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth

In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden im Zeitraum vom 1. Juli 2019 bis 30.September 2019 folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden:

Beträge zu:

€ 5,43
€ 20,00
€ 25,00
€ 50,00

Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 31. Dezember 2019 geltend zu machen.

Fürth, den 10.10.2019

Sparkasse Fürth

JETZT BEWERBEN!

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

J. VOGEL Gartengestaltung
Cadolzburg

Planung - Gestaltung - Landschaftsbau

Wir suchen ab sofort motivierte Mitarbeiter für die Gestaltung und Pflege privater und gewerblicher Anlagen.

www.gartengestaltungvogel.de - 09103 79 72 53 oder 0151 256 412 90

Käppner
Automations- und Verpackungssysteme

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

Bürokauffrau/-mann
(Teilzeit /25 Stunden)

Das sollten Sie mitbringen:
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sehr gutes Deutsch in Wort & Schrift
- Englischkenntnisse sind von Vorteil
- Fundiertes Wissen in EDV & MS-Office-Programmen
- Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten und Flexibilität
- Organisationstalent

Ihr Aufgabengebiet:
- Allgemeine Bürotätigkeiten
- Auftragsbearbeitung
- Grundkenntnisse in Buchhaltung sind von Vorteil

Was bieten wir:
- Arbeiten in einem kollegialen Team
- Interessante & abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem mittelständischen Unternehmen im Bereich Sondermaschinenbau
- Wiedereinsteiger/innen sind Willkommen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!

Käppner GmbH
Automations- und Verpackungssyteme
Reitweg 1
90587 Veitsbronn

Tel.: 0911 975834-0
info@kaeppner-automation.de
www.kaeppner-automation.de

RIEGELEIN CONFISERIE

Als europaweiter Marktführer von fair gehandelten Süßwaren-Saisonartikeln suchen wir zur Verstärkung unseres Teams für unseren Standort Cadolzburg:

Elektroniker / Betriebselektriker (m/w/d)
im 3-Schicht-Betrieb

Ihre Aufgaben
- Instandhaltungs-/Wartungsarbeiten an konventionell oder SPS-gesteuerten vollautomatischen Produktionslinien
- Analyse von Schwachstellen und Störungen an Anlagen (Elektronik, Pneumatik, Hydraulik und Mechanik)
- Fehlerbehebung und Vorbeugung von Störungen

Ihr Profil
- Abschluss als (Industrie-)Elektroniker, Betriebs- oder Automatisierungstechniker (m/w/d)
- Berufserfahrung wünschenswert
- Kenntnisse von SPS-Programmen und gängigen MS-Office-Anwendungen
- Fähigkeit zur Teamarbeit, Verantwortungsbewusstsein, analytisches Denken, Belastbarkeit, selbstständige Arbeitsweise und Flexibilität

Unser Angebot
Es erwarten Sie verantwortungsvolle und spannende Aufgaben in einem dynamischen Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien und guten persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Bewerben Sie sich jetzt über jobs@riegelein.de (Frau Kreimer)

CHOCOTHEK
RIEGELEIN WERKSVERKAUF CADOLZBURG

Schenken, naschen und Gutes tun!

Solange der Vorrat reicht!

Sichern Sie sich jetzt einen Weihnachtsmann mit Mützchen und unterstützen Sie gemeinsam mit der Confiserie Riegelein den Förderverein Mittelschule Cadolzburg e.V.

€ 2,95

In Kooperation mit „MyOma"!
Die putzigen Mützchen wurden in liebevoller Handarbeit von Omas des sozialen Projekts „MyOma" gestrickt.

Tipp: Jetzt Mützchen sammeln und als Eierwärmer verwenden!

Öffnungszeiten:
Hauptsaison März/April und November/Dezember
MO – FR: 10 – 18 UHR
SA: 10 – 13 UHR

RIEGELEIN CONFISERIE

Tiembacher Str. 11
90556 Cadolzburg
TEL. 09103/505-171
chocothek@riegelein.de
www.riegelein.de

Meisterbetrieb
Tel.: 09103-796571
Fax: 09103-796572
E-Mail: flaschnerei-leisner@t-online.de

LEISNER BAUFLASCHNEREI

Badgasse 4 · 90556 Cadolzburg-Greimersdorf

EST 1924
DON GIUSEPPE
Barber Shop

Gustavstraße 28, Fürth
Tel. 0911 - 93 89 96 16
posta@dongiuseppe.de

Gentlemen only

Klassische Haarstyling-Produkte. Pomaden, Brillantine, Frisiercremes und Hair Tonics - original aus den USA, England, Australien - chemiefrei - ohne Tierversuche - in klassischen Blechdosen - mit Düften die wir noch von unseren Großvätern in Erinnerung haben.

TERMINE

11.11.2019 | 16:00 Uhr | Obermichelbach
Kegeln für alle Senioren die Spaß daran haben
Veranstalter: Seniorenrat Reinhold Hum
Ort: Vacher Straße 25,
Obermichelbach

13.11.2019 | 14:00 Uhr | Großhabersdorf
Seniorennachmittag
Veranstalter: Kath. Pfarramt Christkönig Rosstal
Ort: Willibaldstr. 2,
Großhabersdorf

13.11.2019 | 14:00 Uhr | Zirndorf
Tanznachmittag für Senioren in der Paul-Metz-Halle
Veranstalter: Kulturamt Zirndorf,
Tel. 0911/9600108
Ort: Paul-Metz-Halle, Volkhardtstr. 33,
Zirndorf

14.11.2019 | 14:00 Uhr | Wilhermsdorf
Gasthaus „Zur Traube“: Lasst uns froh und munter sein ....
Unterhaltsamer Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und Besuch des Pelzmärtels
Veranstalter: VdK Ortsverband Wilhermsdorf
Ort: Marktplatz 9, Wilhermsdorf, Gasthaus „Zur Traube“

15.11.2019 | 18:30 Uhr | Roßtal
39. Fränkisches Suppenessen
Veranstalter: Heimatverein Markt Roßtal e.V
Ort: Rathausgasse 8,
Roßtal

15.11.2019 | 20:30 Uhr | Zirndorf
Volker Heißmann und die Thilo Wolf Band in der Paul-Metz-Halle
Veranstalter: Kulturamt Zirndorf,
Tel. 0911/9600108
Ort: Paul-Metz-Halle, Volkhardtstr.33,
Zirndorf

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung des Vereins der Eltern, Freunde und Förderer des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums Langenzenn e.V.

am Montag, den 25. November 2019 um 19.00 Uhr
im Raum E03 des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums

Tagesordnung:
1. Bericht des Vorstands
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands und des Beirats
5. Satzungsänderung
6. Sonstiges

Vorstand und Beirat freuen sich auf Ihr Kommen.
gez. S. Hohm, 1. Vorsitzende

Herzlichen Glückwunsch

Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum konnten im Oktober Sibylle Lux und Andrea Volkert feiern. Sibylle Lux wechselte 2010 vom Landratsamt Erlangen-Höchstadt zum Landratsamt Fürth und ist seitdem im Bereich „Amtsvormundschaften und Unterhaltsangelegenheiten“ tätig. Andrea Volkert ist seit ihrer Ausbildung im Landratsamt beschäftigt. Zunächst erfolgte der Einsatz in der Kreiskasse und seit 2009 ist sie im Bereich „Wohngeld und besondere Angelegenheiten“.

Hermann Rödamer hält dem Landkreis bereits seit 40 Jahren die Treue. 1979 begann er die Ausbildung zum Kfz Mechaniker in der Werkstatt des Kreisbauhofs. Nach erfolgreicher Ablegung der Meisterprüfung 1999 wurde er zum Leiter der Landkreis-Kfz-Werkstatt und des Fuhrparks am Kreisbauhof ernannt. Seit 2000 ist er zudem Sicherheitsbeauftragter für die Bereiche Müllabfuhr, Deponien, Recyclinghöfe, Straßen- und Grünunterhalt.

Bei einer kleinen Feierlichkeit bedankte sich Landrat Matthias Dießl für die geleisteten treuen Dienste und die gute Zusammenarbeit und wünschte allen viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

INFO

Öffnungszeiten

LANDRATSAMT FÜRTH
Tel.: 0911 9773–0
Mo. – Do. 8 – 16 Uhr, Fr. 8 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Mo. – Do. 7 – 18 Uhr

DIENSTGEBÄUDE ZIRNDORF
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf
Fax: 0911 97 73–11 13

DIENSTGEBÄUDE FÜRTH
Stresemannplatz 11, 90763 Fürth
Fax: 0911 / 97 73–17 72

KFZ-ZULASSUNGSSTELLE
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73–13 44, Fax: 97 73–13 62
Mo., Di., Do., Fr. 7.30 Uhr – 11.30 Uhr,
Mi. 7.30 –13 Uhr, Di. 14 Uhr – 16 Uhr,
Do. 14 Uhr – 17 Uhr

FÜHRERSCHEINSTELLE
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73–13 29,
Fax: 0911 97 73–13 39
Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr,
Di. 14 – 16 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr

VETERINÄRBEHÖRDE FÜR DEN BEREICH DES LANDKREISES FÜRTH
Im Pinderpark 4, 90513 Zirndorf
Tel.: 0911 97 73–19 01, Fax: 97 73–19 20
Mo. – Do. 8 – 16 Uhr, Fr. 8 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Mo. – Do. 7 – 18 Uhr

Gut. Mitten im Leben.

Sparkasse Fürth

Das Richtige rechtzeitig tun. Wer vorsorgt kann zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Wir alle – ganz gleich wie alt wir jetzt sind – können plötzlich durch Unfall oder Krankheit in eine Situation kommen, in der andere für uns entscheiden müssen.

Damit Sie sicher gehen können, dass Ihre Angelegenheiten im Ernstfall genauso geregelt werden, wie Sie es sich wünschen, sollten Sie in gesunden Tagen entsprechende Vorsorge treffen. Dabei gilt es, die eigenen Wünsche und Werte zu formulieren sowie Vertrauenspersonen zu benennen, die dann diese Wünsche auf die konkrete Situation übertragen können. Damit gewinnen Sie die größtmögliche Sicherheit, dass alles, was geschieht, Ihren eigenen Vorstellungen entspricht.

Vollmachten und Verfügungen im Überblick.

Vorsorgevollmacht:
Mit einer Vorsorgevollmacht ermächtigen Sie eine Person Ihres Vertrauens, stellvertretend für Sie zu handeln und zu entscheiden.

Patientenverfügung:
Die Patientenverfügung bestimmt, welche medizinischen Maßnahmen Sie zu Ihrer Versorgung wünschen und welche Sie

ablehnen. Damit üben Sie vorab Ihr Selbstbestimmungsrecht aus.

Betreuungsverfügung:
Um sicher zu gehen, dass man im Versorgungsfall (zum Beispiel Geschäftsunfähigkeit oder Betreuungsbedürftigkeit) auch von einer bekannten Vertrauensperson betreut wird, sollte man frühzeitig an eine Betreuungsverfügung denken. Dabei ist ein Betreuer nicht zwingenderweise die Person, die pflegt und versorgt, sondern jemand, der in festgelegten Bereichen die Interessen des Betreuten vertritt.

Generalvollmacht:
Soll eine einzige Person des Vertrauens mit sämtlichen Aufgaben betraut werden, spricht man von einer Generalvollmacht. Diese ermöglicht dem Bevollmächtigten persönliche und vermögensrechtliche Dinge für Sie zu regeln. Soll der Bevollmächtigte auch Grundstücksgeschäfte tätigen, muss die Vollmacht notariell beurkundet werden. Hier empfiehlt sich eine fachkundige Beratung.

Bitte beachten Sie:
Die Sparkasse Fürth führt keine Rechtsberatung durch. Für eine rechtliche Ausgestaltung Ihrer Vollmachten und Verfügungen wenden Sie sich bitte an einen Rechtsanwalt oder Notar.

Neue Kontovollmachten für Ihre Geldgeschäfte:
Die Sparkassen-Vorsorgevollmacht wurde um einige Befugnisse erweitert, z. B. um die Einrichtung des Online-Bankings. Einmal hinterlegt, erleichtert sie im Fall des Falles die täglichen Geldgeschäfte, Auskünfte etc. der von Ihnen benannten Vertrauensperson. Das ist wichtig, wenn Sie – auch zeitweise – diese nicht selbst regeln können. Wir empfehlen die Kontovollmacht unseren Kunden auch zusätzlich zur vorhandenen Generalvollmacht.

Für alle finanziellen Aspekte sind wir Ihr kompetenter Partner im persönlichen Gespräch. Auch wenn es um Vermögensnachfolge, Testamentsvollstreckung und Stiftungen geht.

Jetzt kostenlos Ihre Kontovollmachten bei der Sparkasse Fürth aktualisieren oder neu vereinbaren.

Nutzen Sie unser Beratungsangebot zu den Themen „Finanzkonzept“ und „Alles regeln“. Einfach Termin vereinbaren – Anruf genügt (09 11) 78 78 - 0.